

Gemeindezeitung der Marktgemeinde **HELLMONSÖDT**



Eigentümer: Marktgemeinde Hellmonsödt • Herausgeber: Marktgemeinde Hellmonsödt • Tel. 07215 2255
E-Mail: gemeinde@hellmonsoedt.ooe.gv.at • Homepage: <http://www.hellmonsoedt.at>
Redaktion: Daniela Baumgartner, 4202 Hellmonsödt.
Erscheinungsort: 4202 Hellmonsödt • Gestaltung und Herstellung: Druckerei Bad Leonfelden
Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Druckerei Bad Leonfelden, UW 1093.

**Juli 2019**

Freibad Hellmonsödt – Nutzungsmöglichkeit enorm ausgeweitet



Unser Freibad zählt im Bezirk Urfahr-Umgebung sicher zu einer der schönsten Anlagen. Viele Gemeindebürger, aber auch Gäste aus den benachbarten Gemeinden und der Landeshauptstadt nutzen unsere zwar schon in die Jahre gekommene, aber noch immer in einem hervorragenden Zustand befindliche Badeanlage. Mit einem neuen Pilotprojekt wird gegen Zahlung eines Aufpreises dieses schöne Freibad ab Mitte Juli für die Inhaber einer Saisonkarte noch attraktiver: Die Benutzung ist ab sofort täglich zwischen 6:00 und 21:00 Uhr, und damit auch außerhalb der öffentlichen Betriebszeit, möglich. Lesen Sie mehr auf Seite 3.





Liebe Hellmonsödterinnen,
liebe Hellmonsödter!



Die erste Jahreshälfte 2019 ist bereits vorüber und es hat sich wieder sehr viel getan. Neben den so zahlreichen Veranstaltungen unserer Vereine und Organisationen haben wir auch in der Gemeindegemeinschaft einige „Meilensteine“ auf den Weg gebracht. Die sicherlich herausforderndste Zielsetzung ist die Zusammenführung der Gemeindeverwaltung mit jener der Marktgemeinde Zwettl. Der Gemeinderat hat mit Beschluss Auftrag gegeben, dass binnen eines Jahres ein Konzept bzw. ein Vertrag vorgelegt werden soll, in dem für die Zukunft die Verwaltungsarbeit und auch die behördlichen Aufgaben gemeinsam wahrgenommen werden

sollen. An der Eigenständigkeit und der Autonomie wird nichts verändert. In vielen gemeinsamen Workshops und Besprechungen geht es nun daran, die zahlreichen Aufgabenbereiche zu strukturieren, gemeinsam zu organisieren und in weiterer Folge auch aufzuteilen. Klar erklärtes Ziel ist, die Auswirkungen für die Bürgerinnen und Bürger möglichst gering zu halten.

Ein weiteres sehr innovatives Projekt ist die Ausweitung des Betriebsmodells unserer Freibadanlage. In einem nach unserer Information noch völlig neuen Pilotprojekt möchten wir unseren Badegästen für die Zukunft ermöglichen, unsere Freibadanlage auch außerhalb der öffentlichen Betriebszeit zugänglich zu machen. Dies soll zum einen unsere Anlage zusätzlich attraktivieren, zum anderen jedoch die so wichtige Reduktion des Betriebsabganges ermöglichen. Je nach Badesaison muss ein Fehlbetrag

von € 30.000,00 bis € 40.000,00 aus dem Gemeindebudget zugeschossen werden.

Das Kindergartenprojekt wurde mittlerweile bei der zuständigen Förderabteilung des Landes eingereicht, um es auf die Fördervorgaben zu überprüfen. Nach sicherlich noch notwendigen Adaptierungen und Anpassungen wird eine Finanzierungsfreigabe und eine Ausschreibung für den Herbst angestrebt.

Wir als Gemeindeverantwortliche hoffen, dass Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, mit den Entscheidungen für unsere Gemeindegemeinschaft zufrieden sind und Sie in unserer Gemeinde gut aufleben können.

Mit besten Grüßen Ihr/euer
Jürgen Wiederstein, Bürgermeister

Mit besten Grüßen Ihr/euer
Jürgen Wiederstein, Bürgermeister

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe
ist am **15. Oktober 2019**

Aus dem Inhalt

Aus der Gemeinde	2
Gemeinderatssitzung	7
Ortsleben	9
Aktivitäten der Ausschüsse	10
Kindersommer-Ferienprogramm AK Gesunde Gemeinde	
Gemeinde Aktuell	12
Kunst & Kultur	15
Bildung	18
Wirtschaft	25
Sicherheit	26
Freiwillige Feuerwehr	
Vereine	27
Sport	31

Aus der Gemeinde

Neue Mitarbeiterin am Marktgemeindeamt

Wir freuen uns, dass wir eine neue, junge Mitarbeiterin für das Marktgemeindeamt gewinnen konnten und heißen Celine Wagner sehr herzlich in unserem Team willkommen!



Liebe
Hellmonsödterinnen
und Hellmonsödter!

Als neue Mitarbeiterin am Marktgemeindeamt Hellmonsödt

möchte ich mich hiermit kurz bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist Celine Wagner, ich bin 19 Jahre alt und komme aus Gramastetten. Seit April 2019 bin ich nun am Gemeindeamt in der Abteilung Baurecht tätig.

Ich freue mich sehr auf die neuen und interessanten Aufgaben sowie auf eine gute Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und Kollegen und hoffe, Ihnen künftig bei Ihren Bauangelegenheiten helfen zu können.

Celine Wagner

Projekt Hofer-Markt

Der beabsichtigte Neubau einer Hofer-Filiale in der Glasau geht in Bezug auf die Vorbereitungen in die Endphase. Zwischenzeitlich ist dieses Projekt gewerbe- und baubehördlich genehmigt und die Rechtsmittelfristen haben zu laufen begonnen.

Mit diesen beiden Bescheiden sind eine Fülle von Behördenverfahren nun abgeschlossen. Sofern die Bescheide nicht bekämpft werden, kann mit einem baldigen Baubeginn gerechnet werden.

Die bereits begonnenen Erdarbeiten wurden in einem separaten Verfahren abgewickelt und sind deshalb bereits in Umsetzung gegangen. Parallel zum neuen Hofer-Markt müssen viele begleitende Arbeiten durchgeführt werden. So kommt es zu einer teilweisen Verlegung der Kanalisationsanlage, zu einer Neutrassierung der Wasserversorgungsleitungen und zu einem Umbau der B126 Leonfeldener Bundesstraße inklusive Verzögerungstreifen und Abbiegespur.



Fortsetzung – Freibad Hellmonsödt

Mittels Chip-System ist nun der Zugang zur Badeanlage auch außerhalb der Öffnungszeiten laut Badeordnung möglich. Gegen die Entrichtung eines Aufpreises von jährlich € 40,00 zur Saisonkarte (im Jahr 2019 € 20,00) und die Unterfertigung eines Übereinkommens kann jeder volljährige Badegast unsere Freibadanlage betreten und diese benützen.

In der Vereinbarung nimmt jeder Benutzer zur Kenntnis, dass die Badeanlage dabei nicht offiziell in Betrieb ist und die Risiken, die aus einer Benützung entstehen können, bewusst eingegangen werden. So können Hobbysportler, Erholungssuchende und alle, die das Freibad gerne in ruhigeren Zeiten benutzen möchten, die Anlage viel bedarfsorientierter und vor allem auch individueller in Anspruch nehmen. Das „Schwimmen in Ruhe“ vor oder nach der Arbeit oder auch das Trainieren für Sportler bekommt

damit eine ganz neue Qualität und soll für unsere Bürgerinnen und Bürger einen großen Mehrwert beim Schwimm- und Badevergnügen bringen.

Für nähere Informationen stehen unser Bademeister Robert Stockinger sowie Sandra Hammer (Tel. 07215 2255-18) am Gemeindeamt gerne zur Verfügung.



Gemeindeübergreifende Zusammenarbeit – Verwaltungsgemeinschaft der Marktgemeinden Hellmonsödt und Zwettl an der Rodl



Die Marktgemeinden Hellmonsödt (ca. 2.500 Wohnsitze) und Zwettl an der Rodl (ca. 2.000 Wohnsitze), beide Bezirk Urfahr, sind zwar nicht unmittelbar aneinandergrenzende Gemeinden, liegen jedoch jeweils direkt an der B126 Leonfelder Bundesstraße und sind Pendlergemeinden im nördlichen Umland der Landeshauptstadt Linz. Beide Gemeinden, insbesondere die Marktgemeinde Zwettl, sehen sich mit personellen Herausforderungen konfrontiert, da in den kommenden Jahren Mitarbeiter der Verwaltung in den Ruhestand bzw. Altersteilzeit wechseln werden.

In Anbetracht der in manchen Gemeinden Oberösterreichs teilweise so offenkundig zu Tage getretenen zunehmenden formalrechtlichen Brisanz wird es zudem in der Zukunft notwendig, sich einerseits zu spezialisieren und andererseits dem ständig an Intensität zunehmenden Arbeitspensum gerecht zu werden. Bei tendenziell gleichbleibenden Personalständen ist dieser Spagat in der Zukunft nur schwer bewältigbar. Diese Notwendigkeit der so stark geforderten Spezialisierung, aber auch die stetig steigenden Anforderungen und Komplexität der Arbeitsmaterien haben die Bürgermeister dieser beiden Gemeinden veranlasst, Gespräche darüber aufzunehmen, inwieweit die zukünftigen Aufgaben in der Gemeindearbeit am effektivsten in Form einer Verwaltungsgemeinschaft umgesetzt werden könnten.

Konkretes und erklärtes Ziel ist die Beibehaltung der Eigenständigkeit und Autonomie der beteiligten Gemeinden. Die Wahrnehmung der Aufgaben der Gemeindeverwaltung soll jedoch in der Zukunft gemeinsam organisiert und abgearbeitet werden. Dies in der Form, dass die jeweiligen Gemeindeverwaltungsgebäude bestehen und in Betrieb bleiben, die Abteilungsstrukturen jedoch größtenteils zusammengeführt und gemeinsam wahrgenommen werden. Daneben wird in jeder Gemeinde ein Bürgerservice erhalten bleiben, in dem sonstige Kontaktnahmen, wie Meldevorgänge, Volksbegehren usw. durch die Bürger weiterhin möglich sind.

Aus derzeitigen Überlegungen wird daran gedacht, dieses Ziel rasch und effizient umzusetzen, sodass in der ersten Jahreshälfte 2020 dem Gemeinderat ein Vertrag über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft zur Beschlussfassung vorgelegt werden kann.



Straßenbauprogramm 2019

In einem sehr kostenintensiven Projekt werden im heurigen Jahr die Gewerbezeile, der Färberweg sowie ein Straßenstück in der Walsiedlung saniert bzw. nahezu neu gebaut. Nach intensiven Diskussionen hat sich der zuständige Bau- und Straßenbauausschuss unter der Leitung von Ferdinand Hammer, aber auch der Gemeinderat für eine sehr qualitätsvolle Variante entschieden. Dabei kommt es zu einem zweilagigen Asphalteinbau, der in der zukünftigen Betrachtung zu wesentlich höherer Nachhaltigkeit und Qualität führen soll.

Komplettiert mit einem entsprechenden Straßenunterbau, aber auch der Neuverlegung von Leitungen und Schächten ist das ganz klar beabsichtigte Ziel, dass diese Straßenzüge in einer sehr hohen Qualität möglichst lange zur Verfügung stehen. Insgesamt werden in diesen Bereichen Investitionen von ca. € 290.000,00 getätigt. Die Arbeiten wurden bereits gestartet und sollen mit Ende August fertiggestellt sein.



Foto: Bernhard Moser

Die Straßenbauarbeiten in der Gewerbezeile sind bereits in vollem Gange.

Schlaglochanierung – Pilotprojekt



Im Frühjahr des heurigen Jahres wurde in einer bis jetzt noch nicht da gewesenen Form versucht, die immer wieder nach der Wintersaison auftretenden Schlaglöcher nachhaltiger und deshalb langlebiger zu sanieren. Zum Verfüllen der Schlaglöcher wurde Gussasphalt verwendet. Diese Asphaltart hat einen höheren Bitumenanteil und mehr Feinanteile als normales Heißmischgut. Da Gussasphalt in beheizten Kesseln mit Rührwerken auf die Baustelle gebracht wird, bleibt das Mischgut bis zum letzten Rest auf einer einbaufähigen Temperatur. Weiters ist Gussasphalt selbstverdichtend und verläuft durch seine zähflüssige Konsistenz optimal in die unregelmäßigen Ränder des Schlaglochs.

Da diese Methode im kommunalen, aber auch überörtlichen Straßenbau noch nicht erprobt ist, haben wir die benachbarten Gemeinden, aber auch die Güterweg- und Straßenmeisterei eingeladen, diese Sanierungsvariante mitzuverfolgen und zu beurteilen. Ob sich dieser neue Versuch tatsächlich als nachhaltiger herausstellt, wird sich erst nach dem Winter zeigen, da der Bodenfrost die größte Herausforderung für unsere Straßen ist.

Mehr Sicherheit für unser Bürgerinnen und Bürger

Nach einem Beschluss im zuständigen Bau- und Straßenbauausschuss wurde das Verfahren zur Errichtung eines Schutzweges im Bereich zwischen unterem und oberem Marktberg gestartet. Eine Verkehrszählung, Geschwindigkeitsmessungen sowie weitere Gutachten waren im Vorfeld dafür notwendig. Zwischenzeitlich ist die Anlage inklusive Beleuchtung und Beschilderung fertiggestellt und wird hoffentlich besonders für unsere jüngeren, aber auch älteren Fußgängerinnen und Fußgänger einen erhöhten Beitrag zur Sicherheit leisten.

Insgesamt wird von Seiten der Gemeindevertretung ersucht, die gefahrenen Geschwindigkeiten in unserem Gemeindegebiet freiwillig zu reduzieren. Oftmals werden wir auf die teilweise Nicht-Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeiten aufmerksam gemacht. Die Gemeindevertretung steht dieser Problematik teilweise leider machtlos gegenüber, da der Gemeinde keine Berechtigung zur Verkehrsüberwachung und nötigenfalls Abstrafung bei Überschreitung zukommt. Wir können daher nur appellieren und ersuchen.



Für die Schulkinder aus dem Bereich Glasau soll der Schutzweg mehr Sicherheit beim Überqueren der Straße bringen. Die Autofahrer werden um erhöhte Vorsicht ersucht!



Neue Spielgeräte für unsere Schülerinnen und Schüler

Aufgrund der ständig steigenden Anforderungen bei der Schüler-Nachmittagsbetreuung ist es seit vergangenem Schulbeginn zu einer Ausweitung des Betreuungsmodells bekommen. So betreibt die Gemeinde neben unserem seit vielen Jahren in Betrieb befindlichen Hort auch eine Schüler-Nachmittagsbetreuung. Dafür mussten einige Klassenräume adaptiert, aber auch die Außenbereiche attraktiviert werden. Damit auch ein besseres und für die Schülerinnen und Schüler abwechslungsreiches Angebot besteht, wurden neue Spielgeräte für den Außenbereich der Schule angekauft. Insgesamt wurden im Innen- und Außenbereich € 55.000,00 investiert. Die Spielgeräte belaufen sich dabei auf € 29.000,00.

Die Gemeindevertretung in ihrer Rolle als Schulerhalter bemüht sich intensiv, für einen attraktiven Standort zu sorgen. In Zeiten von ständig steigendem Betreuungsbedarf ist dies eine große Herausforderung. Insbesondere die

Nutzung des vorhandenen Schulgebäudes für Schul- und Freizeitbetreuung benötigt viel Planungskreativität sowie einen guten Willen von allen verant-

wortlichen Kräften, insbesondere Lehrpersonal und Freizeitpädagogen, wofür wir Gemeindeverantwortliche uns bedanken.



Die Kinder freuen sich sehr über das neue Klettergerüst und benutzen es mit großer Begeisterung.

Erfolgloser Versuch einer Jungbürgerfeier

Aufgrund des Beschlusses im zuständigen Jugendausschuss wurde abermals der Versuch zur Ausrichtung einer Jungbürgerfeier angegangen. Dafür wurden angehende volljährige Jungbürger eingeladen, um im Rahmen eines Vorgesprächs bestmöglich auf deren

Wünsche und Ideen in Bezug auf Veranstaltungsort, Programmpunkte und sonstige Attraktivitäten einzugehen. Alle Wünsche wurden berücksichtigt, zu einem Abendprogramm mit Information, Verköstigung und Unterhaltung zusammengestellt und die Jungbürger von 3

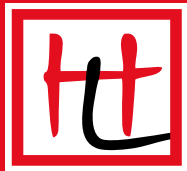
Jahrgängen dazu eingeladen und um Anmeldung ersucht. Aufgrund fehlender Anmeldungen musste diese Veranstaltung leider abgesagt werden. Der Ausschuss und die Gemeinde hätten sich sehr bemüht, für unsere Jungbürger eine attraktive Veranstaltung auszurichten.

In der Region Sterngartl Gusental geht's steil bergauf!

Drei Jahre Projektlaufzeit, 18 beteiligte Gemeinden, eine Steuerungsgruppe (Landwirtschaft, Jagd, Forst, Tourismus, Profi- und Hobbymountainbiker und Vertreter aus dem Reitverein), engagierte Vereine und unglaublich viel ehrenamtliches sowie amtliches Engagement in den Gemeinden hat letztlich Folgendes zuwege gebracht: An die 1.000 km Routenführung (10 GPS-Routen) können Mountainbiker in der Region Sterngartl

Gusental in der hügeligen und anspruchsvollen Landschaft erkunden. Wichtig sind der Steuerungsgruppe vor allem die Fair-Play-Regeln, die einen reibungslosen Ablauf zwischen den verschiedenen Bereichen ermöglichen sollen. Auf markierten und GPS-erfassten Wegen kann der Hobby- und Profisportler nun seiner Leidenschaft fröhnen. Mit oder ohne Familie, ob Profi oder E-Biker – für jeden Mountainbiker sind

geeignete Routen markiert. Zusätzlich gibt es die Verbindung zum Granitland, zur L1 (GIS-Route), zur Pfenningberggrunde in Steyregg und eine Verbindung zu unseren tschechischen Nachbarn. Die genauen Routen mit sämtlichen Profilen sind ab 1. August 2019 auf der Homepage des OÖ-Tourismus <https://www.oberoesterreich.at> zum Download bereit und auch per Kartenmaterial verfügbar.



**Hörsysteme
Lehner**

- **Gut beraten**
- **Gut betreut**
- **Gut hören**

Schon gehört?

Bei uns gibts das Beste **für Ihre Ohren.**

Kostenloser Hörtest

Wie gut hören Sie?

Gerne machen wir in unserem Geschäft einen kostenlosen Hörtest. Vereinbaren Sie gleich einen Termin in unserem Geschäft in Linz oder Hartkirchen.

Tomatis Methode

Das Tomatis Hörtraining ist ein Programm, das Ihr Gehör und Gehirn stimuliert. Es verspricht auf Gebieten wie Kommunikations- und Sprachproblemen oder Lernschwächen, Erfolg.

Jahrelange Erfahrung als Hörgeräteakustiker

Wieder gut hören bedeutet mehr als ein Hörgerät zu kaufen.

Gut hören will gelernt sein! Besonders wichtig für den Erfolg ist die Eingewöhnungsphase mit Ihrem neuen Hörgerät. Mit unserem Know-how und langjähriger Erfahrung begleiten wir Sie auf Ihrem Weg zu gutem Hören.



**Hörgeräte, Gehörschutz
und Vieles mehr!**

4040 Linz
Leonfeldnerstr. 1
0732 / 73 08 07

4081 Hartkirchen
Kirchenplatz 2
0681 / 813 619 18



Gemeinderatssitzung am 14. März 2019

Gemäß § 94 Abs. 6 der Oö. Gemeindeordnung 1990 werden jene Beschlüsse des Gemeinderates der Marktgemeinde Hellmonsödt kundgemacht, die in der Gemeinderatssitzung am **14. März 2019** gefasst wurden und die Öffentlichkeit berühren:

1) Der Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 19. Februar 2019 wird zur Kenntnis genommen.

2) Der Gemeinderat erteilt die Zustimmung zur Beauftragung der Firma Bogenfeld Architektur ZT-GmbH, Landstraße 34, 4020 Linz, mit den Architektenleistungen für den Neubau Kindergarten und Krabbelstube Hellmonsödt zu Gesamtkosten in Höhe von € 110.367,92 netto, abzüglich des Honorars vom Wettbewerb in Höhe von € 8.000,00 netto.

3) Der Gemeinderat stimmt der Überbindung des bestehenden Totalübernehmervertrages „Neubau Kindergarten und Krabbelstube Hellmonsödt“ von der OÖ Wohnbau gemeinnützige Wohnbau und Beteiligung GmbH an die OÖ Wohnbau Gesellschaft für den Wohnungsbau gemeinnützige GmbH zu.

4) Die gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Hellmonsödt ausgearbeitete Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung für die Marktgemeinde Hellmonsödt wird als schlüssig bewertet und die darin dargestellten Maßnahmen als geeignet erkannt.

5) Der Änderung der Tarifordnung für das Freibad Hellmonsödt ab der Badesaison 2019 wird zugestimmt.

6) GR Bernhard Moser wird als Mitglied des Gemeindevorstandes der Marktgemeinde Hellmonsödt nominiert.

7)

- In den Ausschuss für Örtliche Raumplanung und Wirtschaftsangelegenheiten wird als Mitglied und Obmann-Stellvertreter GR Wolfgang Gahleitner, MSc, und als Ersatzmitglied GR OSR Johann Kern,
- in den Ausschuss für Bau- und Straßenangelegenheiten wird als Ersatzmitglied GR Tobias Enzenhofer,
- in den Personalbeirat wird als Dienstgebervertreterin GR Birgit Rechberger, BEd,
- in den Reinhaltungsverband wird als Ersatzmitglied GV Bernhard Moser,
- in den Sanitätsgemeindeverband wird als Ersatzmitglied GR-Ers. Nadine Moser, BSc, und
- in den Verein LAG SternGartl Gusental wird als Gemeindevertreter GV Bernhard Moser nominiert.

8) Das Verfahren zur Auflassung eines Teilbereichs des öffentlichen Guts mit der Grundstücksnummer 321/2, KG Hellmonsödt (Bereich Sagweg) wird gemäß den näheren Bestimmungen des § 11 Oö. Straßengesetz 1991 durchgeführt. Nach Abschluss des Verfahrens wird die aufgelassene Fläche kostenlos in das Eigentum der Familie Raml übertragen.

Die bestehende privatrechtliche Vereinbarung vom 21. Juni 2018, abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Hellmonsödt, der Hofer KG und der Familie Raml wird dahingehend abgeändert, dass der Vereinbarungspunkt „Wendehammer“,

unter dem festgelegt ist, dass für eine zukünftige Bebauung der Grundstücke Nr. 320/3 und 322/4 von der Familie Raml eine Fläche von 10 x 11 m zur Errichtung eines Wendehammers kostenlos zur Verfügung gestellt wird, als gegenstandslos betrachtet wird.

9) Vorausgesetzt, dass die Reduzierung bzw. Herausnahme der Grünzugflächen aus Sicht der Aufsichtsbehörde möglich erscheint, wird das beantragte Verfahren zur Änderung der Flächenwidmung für den Bereich des Grundstücks Nr. 671, KG Hellmonsödt (Oberaigen), eingeleitet und soll der Grünzug künftig die Widmung „Kompostieranlage“ aufweisen.

Vor schriftlicher Verständigung der im Verfahren miteinzubeziehenden „offiziellen Stellen“ über die angedachte Flächenwidmungsplanänderung wird in Abstimmung mit dem Grundeigentümer und den Fachabteilungen des Amtes der Oö. Landesregierung jedoch noch näher abgeklärt, welche Grünzug-Flächen tatsächlich wegfallen sollen bzw. könnten und ob Grünzüge in diesem Fall sodann an anderer Stelle zu errichten sind

10) Dem Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2018 wird in der vorgelegten Form die Zustimmung gegeben.

11) Dem Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2018 für die Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Hellmonsödt & Co KG wird in der vorgelegten Form die Zustimmung gegeben.

Gemeinderatssitzung am 16. Mai 2019

Gemäß § 94 Abs. 6 der Oö. Gemeindeordnung 1990 werden jene Beschlüsse des Gemeinderates der Marktgemeinde Hellmonsödt kundgemacht, die in der Gemeinderatssitzung am **16. Mai 2019** gefasst wurden und die Öffentlichkeit berühren:

1) Der Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 26. März 2019 wird zur Kenntnis genommen.

2) Der Prüfungsbericht zum Voranschlag für das Finanzjahr 2019 der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung wird zur Kenntnis genommen.

3) Der Gemeinderat stimmt der Bildung einer umfassenden Verwaltungskooperation zwischen den Marktgemeinden Hellmonsödt und Zwettl an der Rodl auf Basis der vorgestellten Grundsätze und der beschriebenen Ziele grundsätz-

lich zu. Nach erfolgreichem Abschluss des Prozesses wird den beiden Gemeinderäten ein konkreter Vertrag über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft zur Beschlussfassung vorgelegt. Der vom Land OÖ für beide Gemeinden übermittelte Finanzierungsplan zur Finanzierung der Prozessbegleitung wird beschlossen und der Unternehmensberater Alfred Watzinger MBA aus Engerwitzdorf mit der externen Begleitung des



>> Prozesses zur Erarbeitung der angestrebten Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft beauftragt.

4) Dem Straßenbauprogramm für das Jahr 2019 und der Vergabe an die Firma Held & Francke Bauges.m.b.H zu Gesamtkosten von € 269.375,69 wird zugestimmt und die zusätzliche Mittelaufbringung über den ordentlichen Haushalt bzw. über die allgemeine Rücklage genehmigt. Mit der Ausschreibung, örtlichen Bauaufsicht und Abrechnungsprüfung wird die Firma CEC Communal Engineering & Consulting GmbH zu 7,5 % netto der Bruttoabrechnungssumme beauftragt.

5) Der Gemeinderat unterstützt das Mobilitätsprojekt „ElektroDorfmobil“ für die Marktgemeinde Hellmonsödt im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten.

6) Unter der Voraussetzung, dass die rechtliche Situation die vorgesehene Ausweitung des Betriebsmodells mittels eines Chip-Zutrittsystems für das Freibad Hellmonsödt ermöglicht, wird dieser

zugestimmt und dazu folgende Eckpunkte fixiert:

- Vertragspartner müssen volljährig sein.
- Übertragung an weitere Personen ist nicht möglich.
- Aufpreis zur Saisonkarte: € 40,00
- Nutzungsmöglichkeit: 6:00 – 21:00 Uhr
- Benützung auf eigene Gefahr
- Protokollierung der Eintritte und Austritte durch Türöffnungssystem
- Es entsteht kein Recht zur exklusiven Benützung der Badeanlage.
- Verpflichtung zur ordnungsgemäßen Benützung
- Vereinbarung gilt für Badesaison
- Kautions für Chip wird bei Aushändigung eingehoben u. bei Abgabe rückerstattet.

7) Der Tarif für die Begleitperson beim Kindergartentransport wird ab September 2019 auf € 18,00 erhöht. Der Tarif für die Mittagsaufsicht je Aufstichtag wird auf € 2,50 erhöht.

8) Der Löschung und Neueinverleibung des Vor- und Wiederkaufsrechtes der Marktgemeinde Hellmonsödt für den

Fall Nichterfüllung der Bebauungsverpflichtung betreffend das Grundstück 1216/5 (Wasserwaldsiedlung) und dem vorliegenden Kaufvertrag von Notar Mag. Jank wird zugestimmt.

9) Der Auflassung einer öffentlichen Straße (Teilfläche des Grundstücks Nr. 321/2, KG Hellmonsödt, Bereich Sagweg) wird auf Basis des Plans der Architekten Zellinger, Gunhold und Partner vom 28. März 2019 zugestimmt.

10) Dem Teilungsplan der Vermessungskanzlei DI Peter Anzinger – DI Wolfgang Leitner Ziviltechniker OG vom 8. Mai 2019, GZ 9506A (Bereich Sagweg), und dem Antrag auf Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung nach den Sonderbestimmungen gemäß §§ 15ff Liegenschaftsteilungsgesetz wird zugestimmt.

11) Das Verfahren zur Änderung Nr. 2 des Bebauungsplans Nr. 10 „Althellmonsödt“ wird auf Basis der präsentierten Abänderungsentwürfe eingeleitet.

**1000qm AUSSTELLUNG
HOLZ IM INNEN- UND AUSSENBEREICH**

Seca OTTENSHEIM
HOLZ
WELT

GRILL-CHALLENGE | 5. JULI - 14.00 UHR

INFOS UND ANMELDUNG AUF WWW.SECA.AT

SECA Holzwelt | Linzerstraße 60 a, 4100 Ottensheim | Mo-Fr 08:00-12:00 und 13:00-18:00 Uhr | Tel.: 07234/83195



3. Hellmonsödtter Unternehmerempfang

Viele aktuelle Themen in der Gemeindegemeinschaft, aber auch die Zukunft des örtlichen Tourismus standen im Zentrum des 3. Hellmonsödtter Unternehmerempfangs. Dem Grundsatz folgend, dass neue Betriebe dabei besucht wer-

den, war die Wirtschaft diesmal im „Neu-Gasthof“ Post bei Julia und Martin Rittberger zu Gast.

Wirtschaftsbetreuer Adolf Kikinger, Wirtschafts-Ausschussobmann Bernhard Moser und Bürgermeister Jürgen

Wiederstein berichteten über die vielen Neuigkeiten und über die speziell für die Betriebe der Hellmonsödtter Wirtschaft relevanten Projekte.

Speziell die Neuorganisation der oberösterreichischen Tourismus-Szene war ein großes Thema. Aufgrund der landesgesetzlich vorgegebenen Fusion der Tourismusverbände wurde die Idee der Bündelung der Hellmonsödtter Tourismus-Interessen auf lokaler Ebene präsentiert. Im Rahmen des Vereines „L(i)ebenswertes Hellmonsödt“ sollen für die Zukunft die Interessen der Unternehmen, des Wirtschafts-Standortes und der touristische Leitgedanke gebündelt und vor Ort umgesetzt werden.

Sehr viele Unternehmerinnen und Unternehmer folgten der Einladung zum 3. Hellmonsödtter Unternehmerempfang.

Foto: Gemeinde



Aktivitäten im Bezirksseniorenhaus Hellmonsödt



Auch wenn der Wettergott nicht gerade wohlgesonnen war, haben die Bewohner mit Unterstützung der Mitarbeiterinnen des Hauses wieder einen Maibaum geschmückt. Aufgestellt mit toller Nachbarschafts-

hilfe und Muskel- sowie Traktorkraft, hat der Baum dann auch die ersten Nächte überstanden. Herzlichen Dank an die Familie Schoißengeyr für die edle Spende des Baumes! Gefeierte wurde anschließend im Haus mit bester musikalischer Unterhaltung durch die Musikkapelle Hellmonsödt.



Viel Spaß hatten die Bewohner des Seniorenhauses beim Maibaum-Aufstellen.

Was hat sich sonst noch getan im Haus?

Das Muttertagskonzert von unserem Wasserwaldchor begeisterte die Bewohnerinnen und Bewohner ebenso, wie die grandiose Darbietung der Schülerband der Neuen Musikmittelschule Hellmonsödt unter der Leitung von Herrn Dietmar Stimmeder.



NMS Schülerband



Im Wasserwaldchor singen Jung und Alt gemeinsam.

Im Juni besuchte uns noch im Zuge einer Wanderung der Kinderliturgiekreis der Pfarre Hellmonsödt und gestaltete einen feierlichen Wortgottesdienst im Garten des Hauses für alle anwesenden Teilnehmer und Bewohner. Herzlichen Dank im Namen des Hauses für das engagierte Zusammenleben innerhalb unserer Gemeinde!

Horst Hofbauer

Fotos: BSH Hellmonsödt



Familien- und Kulturausschuss

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern

„HURRA!“, das neue Ferienprogramm-Heft für den Hellmonsödtter Kindersommer 2019 ist bereits im Kindergarten bzw. den Schulen ausgeteilt worden – am Marktgemeindeamt können bei Bedarf auch noch Hefte abgeholt werden. Die Obfrau des Familienreferates, Vzbgm. Claudia Hammer, bedankt sich bei den Vereinen, Organisationen und Betrieben für die großzügige Unterstützung, sodass auch heuer wieder ein vielfältiges Ferienprogramm zusammengestellt werden konnte.



Das **Abschlussfest des Hellmonsödtter Kindersommers** wird im heurigen Jahr **gemeinsam** mit der **offiziellen Eröffnung des Freizeitparks Wasserwald am Sonntag, 8. September 2019, ab 14:00 Uhr**, im Freizeitpark gestaltet.

Über das genaue Programm werden Sie zeitgerecht informiert.

Arbeitskreis Gesunde Gemeinde



Regionales Familienfrühstück

In bewährter Zusammenarbeit mit dem Bauernbund und den ÖVP-Frauen konnte der AK Gesunde Gemeinde Hellmonsödt am 9. Juni (Vatertag) wieder viele Familien zum gemeinsamen Frühstück begrüßen. Versorgt wurden sie wie immer mit köstlichen Produkten aus der Region – selbstgebackenem Brot, Gebäck, Mehlspeisen, Frischkäse, Joghurt und Aufstrichen von unseren Landwirten sowie Obst und Gemüse, Wurst und Käse von heimischen Nahversorgern. Wiederum ging es um bewusste, ausgewogene und vernünftige Ernährung.

Da die „Gesunde Gemeinde“ heuer und auch im nächsten Jahr die Herzgesundheit als Hauptthema gewählt hat, gab es im Bereich des Buffets Herzen mit verschiedenen Aufschriften,



Fotos: Gemeinde

Für die Väter gab es zum Vatertag wieder eine kleine Überraschung.

die man beherzigen sollte. Außerdem wurden die besonders herzfreundlichen Speisen mit kleinen Herzen gekennzeichnet. Während sich die Eltern in gemütlichen Gruppen stärken und unterhalten konnten, fanden die Kinder im schönen Tante Thierie Garten viele Möglichkeiten, sich zu beschäftigen – u. a. wurden sie auch geschminkt – und genug Platz zum Spielen und Toben. Als besonderer Ehrengast ließ sich auch Pater Bernhard aus Riedegg das Frühstück schmecken. Großer Dank gebührt den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern.

Alles drehte sich beim Familienfrühstück um die Gesundheitsvorsorge für das Herz.



7 Schritte für ein gesundes Herz

♥ Ausgewogene Ernährung gibt dem Herzen Kraft

Eine herz-freundliche Ernährung wirkt sich positiv auf Cholesterin, Blutdruck und Gewicht aus. Essen Sie täglich drei Portionen Gemüse, Salat und Hülsenfrüchte und zwei Portionen Obst.

♥ Vermeiden Sie Übergewicht

Jedes Kilo zu viel belastet das Herz. Ein paar Kilo weniger und es wird Ihnen leichter ums Herz.

♥ Regelmäßig vorsorgen

Herz-Risikofaktoren wie ein erhöhter Cholesterinspiegel, Bluthochdruck oder Diabetes werden bei der gratis Vorsorgeuntersuchung rechtzeitig diagnostiziert. Unwissenheit schützt nicht vor Herzgefahr – besser das eigene Risiko kennen.

♥ Bewegen Sie sich regelmäßig

Schon kleine Bewegungseinheiten im Alltag können Ihr Herz gesünder machen, z. B. immer die Treppe statt den Lift benutzen. 2,5 Stunden Sport pro Woche, verteilt auf mehrere Einheiten, sind ideal. Aber, fangen Sie stressfrei mit weniger an. Weniger ist besser als nichts!

♥ Alkohol als Genussmittel nur in kleinen Mengen

Alkohol in Maßen oder gar nicht konsumieren. Mehr als 1 alkoholisches Getränk pro Tag bei Frauen, und 2 bei Männern, greift das Herz an (1 Glas = ein kleines Bier oder 1/8 Wein).

♥ Stressabbau und Entspannung

Schaffen Sie sich ausreichend Erholungsphasen. Bauen Sie Übungen zur Achtsamkeit ein, z. B. Atem-, Entspannungsübungen, nehmen Sie das „Hier und Jetzt“ bewusst wahr und genießen Sie die Natur.

♥ Unser Herz liebt es rauchfrei!

Gratulation an die Ortssieger beim Planetenlauf



Wie schon in den vergangenen Jahren spendete der AK Gesunde Gemeinde wieder Geschenkkörbe vom BIO-Laden für die Ortssiegerin des 10. Hellmonsödter Planetenlaufes, Katrin Lang, und den Ortssieger David Böhm. Überreicht wurden die Preise vom AK-Leiter Johann Kern und seiner Stellvertreterin Elfriede Wiederstein.



BRAUCHST DU EINE VERÄNDERUNG?

Unzufrieden im Job? Bist du Schulabbrecher?
Möchtest du deinen **Gehalt selbst bestimmen**?
Möchtest du täglichen Staus ins Gesicht lachen?

Dann **starte deine Karriere** jetzt als

Verkäufer (m/w) Kleingeräte + E-Lager

Deine Qualifikationen:

- ✓ hohe Kommunikationsfähigkeit
- ✓ höfliches, gutes Auftreten
- ✓ erstklassige Deutschkenntnisse
- ✓ idealerweise Erfahrung im Verkauf und/oder Technik

Was wir bieten:

- ★ Bestimme deinen Lohn selbst
- ★ Staufrei zur Arbeit
- ★ Sehr gutes Arbeitsklima
- ★ interessante Produktpalette
- ★ Weiterbildung zum Spitzenverkäufer
- ★ Dauerdienstverhältnis in einer traditionellen aber modernen Firma

**FÜR DEINEN TIP
ERHÄLTST DU EINE
QUADSAFARI GESCHENKT!**

Du kennst jemanden, zu dem die ausgeschriebene Stelle passt?

Sende uns deine Empfehlung! Wenn dein Kandidat die Qualifikationen erfüllt und Probearbeiten kommt, dann **erhältst DU eine Quad oder Ski-Doo Safari im Wert von € 100,- als Dankeschön!**

watzinger
CENTER

Entsteht ein fixes Dienstverhältnis daraus, dann nimm 4 Freunde mit und ihr fahrt zu **fünft eine Tour im Wert von € 500,-!**

Bewirb dich jetzt unter:
WATZINGER-CENTER GmbH
z.H. Frau Brigitte Loderer
bewerbung@watzinger-center.at
+43 7211 8236-90



Jubiläen

Goldene Hochzeit

Helga und Helmut Seyr, Marktleite,
zum 50-jährigen Ehejubiläum



Diamantene Hochzeit

Rosa und Josef Raml, Althellmonsödt,
zum 60-jährigen Ehejubiläum



Margarethe und Karl Hofinger
Oberfeld, zum 60-jährigen Ehejubiläum



Josefine und Herbert Gebesmair
Hochheide,
zum 60-jährigen Ehejubiläum

Eiserne Hochzeit

Maria und Franz Traxl, Pelmborg,
zum 65-jährigen Ehejubiläum



Alles Gute zum Geburtstag

Frau Brunhilde Eisner, Weißfeld,
zu ihrem **90. Geburtstag**. Geboren in
Wien, lebt seit Jänner
1949 in Hellmonsödt,
ehem. Postbeamtin,
verwitwet, 3 Kinder,
6 Enkelkinder,
2 Urenkel und 2
Ururenkel.



Frau Herta Jung, Seilerweg, zu ihrem
95. Geburtstag. Geboren in Linz, lebt
seit fast 30 Jahren in Hellmonsödt,
verwitwet, 1 Sohn, 1 Enkelkind und 2
Urenkel.

Frau Elfriede Mayrhauser, Hofstätte,
zu ihrem **80. Geburtstag**. Geboren in
Hellmonsödt, ehem.
Geschäftsführerin bei
der Firma Schachin-
ger, seit 51 Jahren
verheiratet, 1 Tochter,
2 Enkelkinder.



**Herrn Wilhelm
Nimmervoll**, Sagweg,
zu seinem **90. Geburtstag**. Geboren
in Rudersbach, seit ca. 65 Jahren in
Hellmonsödt, ehem. Mechaniker und
Postchauffeur; verheiratet, 2 Kinder und
1 Enkelkind.

Herrn Peter Stumpner,
Sonnbergstraße, zu seinem **90. Ge-
burtstag**. Geboren in Schenkenfelden,
lebt seit 1972 in
Hellmonsödt, ehem.
Gendarmerie-Posten-
kommandant in Hell-
monsödt, verheiratet,
2 Kinder, 5 Enkelkin-
der und 5 Urenkel.



Jene Jubilare, die im ersten Halbjahr 2019 ihren runden Geburtstag feierten, wurden von der Marktgemeinde Hellmonsödt wieder zu einem kleinen gemeinsamen Fest ins Gasthaus Reingruber eingeladen, bei dem Zeit und Gelegenheit zum Gratulieren und für viele nette Gespräche war.



Eheschließungen

*Wir wünschen den Frischvermählten
viel Glück für ihre
gemeinsame Zukunft!*

**Bettina Zeirzer
und Norbert Schroll**
13. Mai 2019

**Corinna Atzmüller
und Dominik Landl**
18. Mai 2019

Geburten

*Wir begrüßen die NEUGEBORENEN
und wünschen ihren Eltern
viel Freude!*

Jakob Weixelbaumer
Sarah Weixelbaumer und Paul Breuer
Blumenweg

Antonja Freudenthaler
Tanja und Thomas Freudenthaler
Waldsiedlung

Veronika Weitzhofer
Christina und Simon Weitzhofer
Palmberg

Elias Hochreiter-Stadlbauer
Sandra Hochreiter-Stadlbauer und Jörg Steinkogler
Kreuzfeld

Noah Günter Stummer
Carola Brunner und Patrick Stummer
Sonnenhang

Sterbefälle

Wir trauern um die Verstorbenen



14. März 2019
Johanna Hörschläger
(68 Jahre)



21. Mai 2019
Franz Riener
(90 Jahre)



20. März 2019
Johann Hofstadler
(41 Jahre)



9. Juni 2019
Hannelore Klein
(75 Jahre)



17. April 2019
Leopoldine Rader
(80 Jahre)



17. Juni 2019
Gertraud Kaiser
(79 Jahre)



19. Mai 2019
Lukas Gartner
(28 Jahre)



21. Juni 2019
Renate Döberl
(75 Jahre)



Studien- und Prüfungserfolge

Matura



Hannah Jonas hat die Matura am Adalbert Stifter Gymnasium – mit besonderem Schwerpunkt musikalische Ausbildung – mit gutem Erfolg bestanden.

Wir freuen uns besonders, dass uns Hannah in den heurigen Sommerferien als Ferialkraft am Marktgemeindeamt unterstützt! Weiters werden Nina Leutgeb und Kerstin Enzenhofer in den Ferien 2019 für die Gemeinde tätig sein.

Lea Gangl hat die Matura an der HLW für Kommunikation und Mediendesign der Kreuzschwestern Linz mit gutem Erfolg bestanden.



Benedikt Scheuer hat die Matura an der HTL Paul-Hahn-Straße Linz, Fachrichtung Elektrotechnik, bestanden.

Wettbewerb



Fotos: Privat

Obwohl seine Leidenschaft eigentlich dem Drumset gilt, konnte **Peter Fliecher** beim diesjährigen Musikwettbewerb „Prima la Musica“ in der Kategorie klassisches Schlagwerk nicht nur beim Landeswettbewerb überzeugen, sondern er wurde auch beim Bundeswettbewerb in Klagenfurt von der Jury mit einem ersten Preis ausgezeichnet.

Wir gratulieren sehr herzlich!

Ehrungen

Auszeichnung für Josef Schwarz senior

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 14. März 2019 durfte Bezirkshauptmann Dr. Paul Gruber im Auftrag des Bundespräsidenten Dr. Alexander van der Bellen die Goldene Medaille für die Verdienste um die Republik Österreich an Herrn Josef Schwarz sen. überreichen.

Diese große Auszeichnung wurde vom Generaldirektor der Statistik Austria, Dr. Konrad Pesendorfer, für Herrn Josef Schwarz als Dank für dessen langjährige erfolgreiche Tätigkeit als ehrenamtlicher Erntereferent beantragt. Dr. Paul Gruber betonte, dass mit der Verleihung dieses Ehrenzeichens das ehrenamtliche Engagement gewürdigt wird, das in vielen Bereichen von sehr großer Bedeutung ist, wie z. B. in den Einsatzorganisationen oder auch das politische Engagement in den Gemeinderäten. Vieles würde in der Gesellschaft ohne Ehrenamtliche nicht funktionieren.



Foto: Gemeinde

Der Bezirkshauptmann und Bgm. Jürgen Wiederstein gratulieren Herrn Josef Schwarz zur Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens für die Verdienste um die Republik Österreich und danken für seine geleistete Arbeit.



Forum Kultur

Aufstrebende Hellmonsödter Musiker/innen zu Gast im Forum Kultur

Ganz im Zeichen von erfolgreichen Künstlerinnen und Künstlern aus Hellmonsödt standen die letzten Veranstaltungen des Forum Kultur Hellmonsödt.

In Zusammenarbeit mit der LMS Hellmonsödt durfte das Forum Kultur am 16. März 2019 die charmante Sängerin Carmen Wiederstein als Gesangssolistin der Heli Thalbauer Bigband begrüßen.

Fotos: Thomas Schwarz



Aber nicht nur die angenehm soulige Stimme von Carmen, sondern auch der besondere Sound der Bigband sorgten beim Publikum für helle Begeisterung. Schließlich trugen auch die launigen Moderationen von Bandleader Heli Thalbauer zu einem vergnüglichen Abend bei.

Eine kleine Premiere für das Forum Kultur gab es am 18. Mai 2019: Kammermusik im Festsaal der Schulen, das „Ensemble Sonos Vienna“ gab ein Gastspiel. Mit dabei der Hornist Manuel Egger aus Hellmonsödt.



In traditioneller Wiener Klangqualität nahmen die jungen Musikerinnen und Musiker das Publikum mit auf eine musikalische Reise in die Klangwelt von Mozart, Schubert und Gottfried von Einem, sowie Francaix, Liszt und Poulenc. Verstärkt wurde das Kammerensemble durch den fabelhaften Pianisten Florian Feilmair.

Vorschau Herbst 2019

Am **Samstag, 28. September 2019**, lädt das Forum Kultur zu einem entspannten Abend mit Gaumenfreuden und Ohrenschmaus. Das Publikum erwartet eine kulinarisch-musikalische Reise durch Europa, Nord- und Südamerika. Mit Klassikern aus Pop, Soul, Lounge und Jazz schafft das Trio „**Lounge Lane**“ den musikalischen Rahmen. Das bereits angekündigte Sonntagsfrühstück entfällt wegen Terminüberschneidung mit den kurzfristig vorgezogenen Nationalratswahlen.

Inspiriert durch Musik, die er von diversen Tourneen mit nach Hause gebracht hat, begann der Gitarrist Alex Pinter an seinem eigenen Traumprojekt mit Eigen-Kompositionen zu arbeiten. Mit Viola Hammer und Christian Bakanic hat er seine Traumbesetzung gefunden.

Im Rahmen des „UNESCO International Jazz Day“ präsentierte die Formation „**Birds Against Hurricanes**“ sein Debutalbum „:fluegge:“ live auf Ö1. Am **30. November 2019** wird das Trio in Hellmonsödt zu Gast sein.

Hubert Doppler



Kartenvorverkauf: Karin Schwarz,
Tel.-Nr.: 0650 571 47 50,
E-Mail: karin-schwarz@gmx.at

Nähere Informationen:
www.forum-kultur.at



eBike CITY
...die Nr. 1 bei Elektrofahrrädern !

-  **Riesen-Auswahl an Top-Marken**
-  **Testcenter, Service, Profi-Beratung**

MEGASTORE LINZ-WEGSCHIED
4020 Linz, Melissenweg 3

 **0732-371145**  **Mo-Fr 9-17 Uhr**

www.eBike-City.at



Kabarettfreunde

Kabarett-Nachlese „BEST OF“ mit Walter Kammerhofer

Am Samstag, dem 8. Juni 2019, fand im Festsaal der Schulen ein Kabarettabend mit Walter Kammerhofer statt. Obmann Wolfgang Zeirzer durfte auch diesmal zahlreiche Kabarettfreunde begrüßen und freute sich über einen vollen Saal. Den Veranstaltern ist es abermals gelungen, den aus Film und Fernsehen (v. a. „Narrisch guat“ ...) bekannten Kabarettisten zu verpflichten.

Das gezeigte Kabarettprogramm war ein Zusammenschnitt seiner bisherigen Programme und wurde in gewohnt witziger und lustiger Form präsentiert. Nach einer bisher sehr erfolgreichen Österreich-Tour konnte Walter Kammer-

hofer auch das Hellmonsödtter Publikum zu Lachstürmen hinreißen. Die Zuseher amüsierten sich köstlich und die Rückmeldungen waren absolut positiv. Wir hoffen, unsere vielen „Kabarettfreunde“ sind auch bei der nächsten Veranstaltung wieder dabei!

*Für die Kabarettfreunde Hellmonsödt
Wolfgang Zeirzer + Helmut Altmüller
(Obmänner)*

**Viel Spaß gab's schon vor und auch
nach dem Auftritt. v.l.n.r.: Obm.
Wolfgang Zeirzer, Walter Kammer-
hofer, Obm. Helmut Altmüller**



Foto: Kammerhofer (Fotorechte: W. Zeirzer)

Theaterclub Hellmonsödt

Auf ins Theater!

Der Theaterclub Hellmonsödt, der im Herbst 2014 gegründet wurde und inzwischen 23 Abonnenten hat, freut sich, wenn sich weitere theaterbegeisterte Personen für ein Abo entscheiden.

Welche Vorteile hat ein Landestheater-Abonnement?

- Ermäßigung von bis zu 35 % gegenüber dem Einzelverkaufspreis
- fixe, langfristig planbare Vorstellungstermine
- reservierte Stammsitze für die Dauer des Abonnements
- bis zu 20 % Stammkundenbonus für weitere Vorstellungen
- einen Ersatztermin pro Abo bei Verhinderung
- Abonnementausweis frei übertragbar
- kostenlose Zusendung des monatlichen Theatermagazins und des Jahresheftes
- 10 % Ermäßigung auf Verkaufsartikel
- Ermäßigung bei ausgewählten Sonderveranstaltungen
- vergünstigtes Parken in den Tiefgaragen Promenade und Musiktheater-Volksgarten
- Freifahrt mit den Linz-Linien ab zwei Stunden vor Vorstellungsbeginn bis 24:00 Uhr



Foto: Johann Mülleder

Der Theaterclub Hellmonsödt bietet zusätzlich:

- Landabonnement MIX mit 7 Vorstellungen in den drei Spielstätten: Musiktheater/Volksgarten, Schauspielhaus und Kammerspiele/Promenade
- gemeinsame Fahrt mit dem Bus
- Einführung im Bus während der Hinfahrt
- Unterstützung bei der Beschaffung von Einzelkarten

Für die Saison 2019/20 ist ein Beitritt bis Dezember 2019 möglich. Werber von Neuabonnenten erhalten Gutscheine vom Landestheater Linz.

Anmeldungen und Anfragen richten Sie bitte an: Johann Mülleder,
Tel.-Nr.: 0664 736 435 66
E-Mail: joh.mueller@aon.at

Johann Mülleder



„Zeugen der Geschichte in Wort, Bild und Musik“ – Starhemberg Kulturdenkmäler in der Pfarrkirche Hellmonsödt

Ca. 130 Besucher kamen zu den Veranstaltungen, die anlässlich der Aktionswoche „Internationaler Museumstag“ am 11. und 19. Mai 2019 in Hellmonsödt angeboten wurden: Führungen in der Starhemberg-Kapelle der Pfarrkirche und in der Gruft, Besichtigung der Kleinkindmumie, Wanderung zum Schloss Wildberg mit Schlossbesichtigung und als beeindruckender Abschluss das Kirchenkonzert mit Bilderpräsentation.

Pfarrer Dr. Markus Luger betonte in seiner Eröffnungsrede, dass Geschichte für die Identität des Individuums, des Ortes und eines Landes von Bedeutung sei. Ein Trompetenensemble der Anton Bruckner Privatuniversität Linz unter der Leitung von Prof. Josef Eidenberger sowie Pauke und Orgel, Katrin Fliecher, füllten mit wunderschön musizierten Stücken aus dem 16. bis 18. Jahrhundert den Kirchenraum. Zitate aus historischen Dokumenten wurden vorgetragen, ebenso Erläuterungen zu den gezeigten Bildern und zur wissenschaftlichen Untersuchung der Kleinkindmumie. Die Veranstalter Hans und Josefine Mülleder danken für die freiwilligen Spenden, die zur Erhaltung der wertvollen Kulturdenkmäler dienen.

Führungen in der Starhemberg-Kapelle und in der Gruft nach telefonischer Vereinbarung, Tel.-Nr.: 0664 735 621 93 oder 0664 736 435 66.

Josefine Mülleder



Fotos: Johann Mülleder

Viele interessante Informationen rund um die Starhemberger erhielten die Besucher bei den beiden Veranstaltungen, die Josefine und Johann Mülleder organisiert haben.





Volksschule

Besuch bei der Berufsfeuerwehr

Mitte Mai wurde die 1b-Klasse von Sarahs Papa nach Linz zur Berufsfeuerwehr eingeladen. Bei der interessanten Führung sahen wir die vielen verschiedenen Fahrzeuge und beobachteten Feuerwehrmänner bei einer Übung. Wir durften echte Feuerwehrhelme aufsetzen, mit dem Feuerwehrschauch spritzen und konnten schließlich sogar zusehen, als die Feuerwehr zu einem echten Einsatz ausrücken musste.

Foto: Volksschule



Wir bedanken uns sehr herzlich bei Herrn Enzenhofer für diese tolle Einladung zur Berufsfeuerwehr!

Birgit Reisinger

Besuch bei der Firma Auer

Im Zuge des Heimatkundeunterrichts und in Verbindung mit dem Tag der Arbeit besuchten die 3. Klassen die Firma Auer. Beeindruckend waren für die Kinder die riesigen computer-gesteuerten Maschinen, die interessanten Ausführungen von Herrn Auer und das fertige Endprodukt, ein ferngesteuerter Heukran, den einige von ihnen sogar steuern durften. Angesichts dieser außergewöhnlichen Unterrichtseinheit war die Pestsäule, die sich gleich neben der Firma befindet, eher nebensächlich. Herzlichen Dank dafür, dass wir erleben durften, was sich hinter den Betriebsmauern dieses heimischen Unternehmens alles tut.



Gebannt lauschten die Kinder den Erklärungen von Herrn Auer.

Martina Draxler

Mitmach-Theater „Käfer & Co“



Am Donnerstag, 9. Mai, besuchte uns der Liedermacher Toni Tanner. Bei dem Theaterstück ging es um das Thema „Konsum und Werbung“, das in ein wunderbares Märchen verpackt war. Ein paar Kinder durften unter Anleitung Bodo, den Kartoffelkäfer, seine Insektenfreunde und auch die zwei Werbeagenten, die die brandneuesten Hornissen-Games verkauften, spielen. Gespannt verfolgten alle Kinder unserer Volksschule dieses lehrreiche Stück und begeistert sangen sie die einstudierten Lieder zwischendurch.

Maria Huemer

Schule und Jagd



Zu diesem Thema besuchten uns der Jagdleiter Helmut Waldhäusl von Hellmonsödt und Lauras Opa, Herr Robert Ettlinger, der ebenfalls Jäger ist und diese Aktion zu unserer Freude organisierte. Unerwartet viel haben die Kinder an diesem Vormittag über den Wald als Lebens- und Erholungsraum und über Pflanzen und Tiere des Waldes gelernt. Besonders interessierten sie sich für die zahlreichen mitgebrachten Tierfelle, Vogelfedern und Schädel skelette. Auch die Fotos einer „Wildkamera“, auf denen verschiedene Tiere des Nachts geknipst wurden, beeindruckten uns sehr. Nach diesen hochinteressanten, anschaulichen Sachinformationen ging es dann hinaus in den Wald. Neben von Mäusen und Eichhörnchen abgeknabberten Fichtenzapfen fanden die kleinen Forscher und Entdecker sogar Fuchswolle und das Schädel skelett einer Maus! Herzlichen Dank für diese besonderen Stunden!

Maria Huemer



Nachwuchs für die Musikkapelle?



Der Musikverein Hellmonsödt ermöglichte den Volksschulkindern eine Vorstellung der Bläsergruppe „D'Blechan“. Auf besonders amüsante Art und Weise wurden den Kindern die verschiedenen Blechblasinstrumente vorgestellt. Vielleicht darf der eine oder andere ein Instrument lernen? Ansprechperson: Katrin Fliecher, Tel.-Nr.: 0664 884 211 77

Isabella Gruber

Tag des Kinderliedes



Alle Kinder unserer Volksschule waren am Freitag, 17. Mai, singend und klingend in unserem Ort unterwegs und erfreuten unsere Bürger mit ihren fröhlichen Liedern. Den Abschluss bildete eine musikalisch-rhythmische Feierstunde gemeinsam mit der Landesmusikschule und Schülern der NMS Hellmonsödt. Jedes Kind durfte danach ein Liederheftchen mit nach Hause nehmen. – Herzliche Einladung zum „Miteinander Singen“ für daheim!

Maria Huemer

Hand in Hand

Unser Schulfest stand heuer unter dem Motto „Hand in Hand“ und fand am 7. Juni statt. Ein abwechslungsreiches Programm erfreute nicht nur Eltern, Großeltern und Geschwister unserer Schülerinnen und Schüler. Auch viele der zukünftigen Schulanfänger waren mit ihren Familien gekommen, um unser Schulleben kennenzulernen. Ganz besonders freute uns die kulinarische Betreuung, die der Elternverein mit vielen Freiwilligen durchführte. Herzlichen Dank dafür!



„Hand in Hand“, so lautete das Motto des heurigen Schulfestes.

Isabella Gruber

Neue Mittelschule

Erfolgreicher Schulabschluss

Mit 5. Juli 2019 haben 52 Schülerinnen und Schüler in den drei 4. Klassen ihre Schulzeit an der Neuen Musikmittelschule Hellmonsödt erfolgreich beendet. Dazu einige interessante Zahlen: Von diesen 52 Schulabgängern erreichten 20 einen ausgezeichneten oder guten Schulerfolg. Zusätzlich zum positiven Abschlusszeugnis können sich auch 31 Schüler/innen dieser 4. Klassen über den ECDL Standard (den Europäischen Computerführerschein mit 7 Modulen) freuen.



Von den insgesamt 222 Schülerinnen und Schülern konnten 66 ihren Eltern ein Zeugnis mit einem ausgezeichneten Erfolg und 47 mit einem guten Erfolg präsentieren. Herzliche Gratulation!



Erste Hilfe – gute Leistungen beim Bezirksbewerb

Am 9. Mai 2019 nahmen vier Gruppen (fünf bis sieben Schüler pro Gruppe) am Erste-Hilfe-Bezirkswettbewerb in Puchenu teil. Bei unterschiedlichen Szenarien in Theorie, Einzel- und Gruppenstationen stellten Schulkinder des gesamten Bezirkes ihr Können als Ersthelfer unter Beweis. Die Teilnehmer aus unserer Schule waren ausgezeichnet vorbereitet und erreichten somit dreimal das Leistungsabzeichen in Gold und einmal in Silber.

Foto: OÖ Jugendrotkreuz



Die Siegergruppe qualifizierte sich für den Landesbewerb und vertrat den Bezirk Urfahr Umgebung am 29. Mai 2019 in Perg! Die sechs siegreichen Mädchen schnitten auch bei dieser Veranstaltung sehr gut ab und erreichten dort das silberne Leistungsabzeichen. Wir gratulieren allen Gruppen zu den ausgezeichneten Leistungen.

Dank für finanzielle Unterstützung

Der plötzliche Herztod gilt in der westlichen Welt als dritthäufigste Todesursache. Um dieser erschreckenden Tatsache sinnvoll entgegenwirken zu können, ist es sehr wichtig, dass die Kinder und Jugendlichen im Lauf ihrer Schulzeit mehrfach die Abläufe für eine richtige Wiederbelebung üben können. Damit lernen sie, die Maßnahmen der Wiederbelebung zu beherrschen und können im Notfall effektiv helfen.

Um bei diesem Vorhaben auch die nötige Effizienz zu erreichen, hat die Musik-NMS Hellmonsödt mit Unterstützung unserer örtlichen Raiffeisenbank und eines privaten Sponsors das sogenannte Basic Life Support Basispaket angekauft. Dieses Paket enthält 10 Stück der Übungspuppe „Mini Ann“, damit die Schüler die Theorie auch praktisch gut umsetzen können. Ein herzliches Dankeschön an die Sponsoren!



Meister auf zwei Rädern?

Diese Frage stellten sich zahlreiche Schüler am 12. Juni beim diesjährigen Radfahrwettbewerb der Schulen in Gramastetten. Unsere Schule war durch ein Mädchen- und ein Burschen-Team vertreten.



Nach intensivem Training auf unserem Übungsparcours, betreut durch die Sportlehrkräfte Andrea Rinner und Wolfgang Holzer und die Verkehrsreferentin Elke Reichhart, belegten beide Teams jeweils den zweiten Rang unter sieben teilnehmenden Schulen.

Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften der Schulen

171 Schüler nahmen an den Leichtathletikbewerben der Schulen am Donnerstag, den 13. Juni 2019, in Feldkirchen an der Donau teil. Erstmals waren alle Schulen des Bezirkes vertreten. In den Disziplinen Weitsprung, 60-Meter-Lauf, Schlagballwurf, Kugelstoß und Geländelauf gaben unsere Teilnehmer ihr Bestes.



Tobias Plakolb aus der 3a-Klasse siegte mit einem Sprung über 4,95 Meter in der Kategorie Weitsprung. Beim Schlagballwurf belegte Lea Koller aus der 1b den zweiten Rang. Außerdem wurde sie mit einem „Fairnesspreis“ ausgezeichnet, weil sie, nach einem Wertungsfehler irrtümlich als Zweite beim 60-Meterlauf gereiht, den Irrtum aufklärte und so ihrer Kollegin zu einem Stockerlplatz verhalf. Als ausdauernde Geländeläufer erwiesen sich Fabio Leitner (1a) und Christopher Prass (3a) mit jeweils 4. Plätzen und Sebastian Korunka aus der 2b, der als Fünfter ins Ziel lief.



Stimmungsvolle Kirchenkonzerte

Das erste Maiwochenende war für die vier Musikklassen und alle Musik-Lehrkräfte der Musik-NMS Hellmonsödt ein echtes Highlight. Zwei überaus erfolgreiche Kirchenkonzerte – eines in der Stadtpfarrkirche Bad Leonfelden und eines in der Pfarrkirche Reichenau – gaben Anlass zu großer Freude. Nach einer intensiven Probenzeit, in der sich Chor, Ensembles (Gitarren, Blechbläser, Saxophone, Gesang) und Instrumentalisten sehr gewissenhaft auf dieses Konzertereignis vorbereitet hatten, können die jungen Musiker mit ihren Lehrkräften zufrieden und stolz auf zwei sehr gut besuchte Kirchenkonzerte zurückblicken.



Das zahlreich erschienene Publikum drückte seine Begeisterung durch lang anhaltenden Beifall und Standing Ovations aus. Die beiden hauptverantwortlichen Lehrerinnen Monika Mattkay und Maria Burgstaller meinten nach den Konzerten: „Wir sind stolz, dass wir das gesamte musikalische Programm ausschließlich mit Schülern und Lehrkräften unserer Musik-NMS gestalten konnten. Einzig Katrin Fliecher, die Mutter eines Schülers, begleitete uns hervorragend am Klavier. Ein herzliches Danke dafür!“



Mit einem breit gefächerten Programm von Mendelson bis Gospel konnten die Musiker ihr Können zeigen. Der Reinerlös der freiwilligen Spenden wird in den Pfarren für einen guten Zweck verwendet.

Die 2. Klassen auf Weltreise

Das Motto „Eine Reise um die Welt“ beschäftigte die Schüler aller drei 2. Klassen mit kleiner Unterstützung aus den 3. Klassen im Jänner und Februar in einem großen fächerübergreifenden Projekt ganz intensiv. Kinder und Lehrkräfte setzten sich im Unterricht sportlich, schauspielerisch, künstlerisch, musikalisch und fremdsprachlich mit dem Thema auseinander und kombinierten die gelungenen Ergebnisse zu einem kurzweiligen Programm.



Nach den Semesterferien wurden dann alle Eltern, viele Großeltern und interessierte Besucher bei einer abendfüllenden Veranstaltung auf diese große Reise um die Welt mitgenommen. Die beteiligten Kinder und Lehrkräfte freuten sich sehr über den großen Erfolg dieses Abends und die äußerst positiven Rückmeldungen.

Erfolgreicher Auftritt der Schulband

Vier Schülerbands aus vier Neuen Musikmittelschulen in OÖ spielten Mitte April ein tolles Konzert im Linzer Kulturzentrum Hof. Neben der Musik-NMS Hellmonsödt waren auch die Schwerpunktschulen aus Saxen, Waldhausen und Schwannstadt mit dabei. Die Schüler sollten dabei die Möglichkeit haben, das „Konzertfeeling“ einer Band unter „realen“ Bedingungen in einem professionellen Kulturbetrieb zu erleben.

Folgende Musikanten spielten unter der Leitung von Dietmar Stimmeder bei diesem halbstündigen Programm groß auf: Sarah Stoik, Kati Manzenreiter, Miriam Madlmaier, Merle Kocher, Sophie Weißenböck, Emanuel Prinz, Caro Wagner und Peter Fliecher. Insgesamt merkte man bei allen vier Bands die Begeisterung, mit der die jungen Musiker bei der Sache waren!





Schülerliga – Frühjahrsrunde

Dank einer hervorragenden Leistung der Schüler der NMS Hellmonsödt konnte sich die Mannschaft vom 4. Platz im Herbst auf den 2. Gesamtrang vorkämpfen. Somit war die Mannschaft der Musik-NMS beim Bezirksfinale in Gallneukirchen wieder dabei.



Das nötige Glück reichte dort leider nicht ganz aus. Das Kreuzspiel gegen den späteren Bezirksieger Gramastetten wurde knapp mit 2:0 verloren. Im kleinen Finale setzte sich Hellmonsödt aber mit einer guten Leistung durch und erreichte den sehr guten 3. Rang unter zehn teilnehmenden Mannschaften.

Tag des Kinderliedes

Musik ist keine Frage des Alters – nach diesem Motto statteten einige Schülergruppen am 17. Mai sowohl dem Kindergarten als auch dem Seniorenheim einen Besuch ab, um dort zu musizieren.

Das gemeinsame Singen und Tanzen der Gitarrengruppe von Sandra Hartl und Nicole Midani mit den Kindergartenkindern und der Schulband unter der Leitung von Dietmar Stimmeder mit den Senioren sorgte bei Klein und Groß für gute Stimmung.

Exkursion zum Biomassekraftwerk Timelkam

Die Teilnahme an einem Gewinnspiel der Energie AG bescherte zwei Klassen unserer Schule eine willkommene Abwechslung vom Schulalltag. Verantwortlich dafür ist Physiklehrer Martin Heigelmayer, der die Themen Energiegewinnung/Energieumwandlung gemeinsam mit Kollegin Gabriele Huber auch bereits im Unterricht behandelt hat. Glücklicherweise gehörte unsere Schule zu den Siegern und daher durften am Montag, 24. Juni 2019, die Schüler der 3a- und der 3c-Klasse kostenlos nach Timelkam reisen und das dortige Biomassekraftwerk besichtigen.



Fotos: Musik-NMS

Da die möglichst klimaschonende Energiegewinnung natürlich gerade jetzt ein Gebot der Stunde ist, freuten wir uns besonders, einen auf diesem Gebiet führenden Betrieb besichtigen zu dürfen und sind dankbar für die Einblicke, die sich uns boten. In verschiedenen Workshops konnten unsere Kinder auch in den Bereich der E-Mobilität eintauchen und verschiedene Geräte, wie E-Carts und Segways, ausprobieren. Kulinarisch wurde ebenfalls sensationell für uns gesorgt, wofür wir uns bei der Energie AG herzlich bedanken!

Michael Jenner, Klaus Nimmervoll

Landesmusikschule

Große Erfolge für die Hellmonsödtter Musikschüler



Einen Riesenerfolg erzielte der Gesangsschüler Martin Ruhsam, Klasse Birgit Heindler! Er ersang sich mit seinem Vokalensemble „Terz@“ einen sensationellen ersten Preis beim Bundeswettbewerb Prima la Musica in Klagenfurt!

Bereits beim Landeswettbewerb waren die Musikschüler sehr erfolgreich:

Auf der Steirischen Harmonika erspielten sich David Beisl und Nadine Hofer jeweils einen 1. Preis und Simon Hochreiter einen 1. Preis mit Auszeichnung. Sie werden von Doris Reiter unterrichtet.



Das bestmögliche Ergebnis in der Kategorie „Jugendliche Klavierbegleitung“ erspielte sich Katrin Eidenberger, Klasse Engelbert Ecker: Sie wurde mit einem „ausgezeichneten Erfolg“ belohnt.



Einen weiteren 1. Preis erhielt das Gitarrenduo Eva Egger und Jakob Zeller aus der Gitarrenklasse Tanja Fleischanderl.

Foto: Hermann Pumberger



Auch eine herausragende Leistung gab es bei der Abschlussprüfung „Audit of Art“ des Landesmusikschulwerkes, die in Attnang-Puchheim stattfand. Die Gesangsschülerin Sabine Ratzenböck aus der Klasse Birgit Heindler wurde mit wunderbarer Stimme, viel Charme und schauspielerischem Geschick und mit einem anspruchsvollen Programm von der hochkarätigen Jury mit einem „ausgezeichneten Erfolg“ belohnt. Herzliche Gratulation an alle Schülerinnen und Schüler und deren Lehrkräfte!

Wiederbestellung der Direktorin

Alle 5 Jahre haben sich die Führungskräfte beim Land Oberösterreich in einem Wiederbestellungsverfahren immer wieder neu zu bewähren. Frau Direktor Regine Tittgen-Fuchs hat dieses Verfahren wieder mit größtem Zuspruch seitens der Landespersonalabteilung gewinnen können und ist für weitere 5 Jahre als Direktorin der Landesmusikschule Hellmonsödt bestellt worden!

Foto: Privat



Der gestiefelte Kater mit den Kindern der Musikalischen Früherziehung

Am Samstag, dem 26. März, luden die Kinder der musikalischen Früherziehung unter der wie immer bewährten Leitung von Verena Huemer zum Kindermusical „Der gestiefelte Kater“. Mit großer Inbrunst und Begeisterung wurde hier gesungen und musiziert und die zahlreichen Eltern, Freunde und Verwandten waren von der lebendigen Aufführung restlos begeistert! Musikalisch unterstützt wurden die kleinen Sängerinnen und Sänger von Helena Mühlböck, Karl Schmidt und Christine Schütz, Violinen, Klasse Lucia Kaas, und Herrn Engelbert Ecker am Klavier.



Foto: Privat

Die Kinder der Musikalischen Früherziehung begeisterten das Publikum mit ihrem Kindermusical.

Dir. Regine Tittgen-Fuchs



Fotos: LMS

Elternverein

Jahreshauptversammlung und Vorträge „Handy-Kinder“

Am 15. Mai 2019 fand im Festsaal der Schulen die ordentliche Jahreshauptversammlung des Elternvereins Hellmonsödt statt. Einstimmig wurde in deren Rahmen der Vorstand neu gewählt – Michael Rössler (Obmann), Petra Kaineder (Obmann-Stv.), Anita Lehner (Schriftführerin), Astrid Obermüller (Kassierin), Peter Ladner (Schriftführerin-Stv.), Verena Gahleitner (Kassierin-Stv.) sowie in der Funktion als Beirat Lenka Altmüller, Michael Brandstetter, Christian Perneker, Petra Wagner und Martin Enzenhofer. Die Aufgaben als Rechnungsprüfer übernahmen abermals – ebenfalls einstimmig gewählt – Gertrude Pargfrieder und Karin Moser. Tamara Höfer mussten wir nach zehn (!) verdienstvollen Jahren im Elternvereins-Team leider verabschieden, da ihr Jüngster demnächst die vierte Klasse NMS abschließen wird.



Foto: Peter Ladner

Im zweiten Teil der Veranstaltung gab's Vorträge rund um das Themenfeld „Handy-Kinder“. Mag. Harald Schindelka, Leiter der Schulpsychologischen Beratungsstelle Mühlviertel, informierte zum sinnvollen Umgang mit Smartphones und Michael Rössler erläuterte technische Möglichkeiten zur Steuerung und Kontrolle der Handy-Nutzung unserer Kinder.

Michael Rössler

NEU
im Sortiment

URWURZ'n



- mit Natursauerteig
- mit Bio-Hafervollkornmehl
- lange Teigführung / lange Frischhaltung

LIMITIERT!

- nur **FREITAGs**, **SAMSTAGs** sowie vor **FEIERTAGEN** erhältlich!

Du suchst nicht nur tolle Produkte,
sondern auch **neue Herausforderungen?**
Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir sind auf der Suche nach Kolleginnen in Voll- oder
Teilzeitanstellung für die Filialen Hellmonsödt & Bad Leonfelden

Fragen und Bewerbung richte bitte an:
eMail: office@mlb.at / Tel. 07234.823.21



Wirtschaft

Fusion der Raiffeisenbanken Hellmonsödt, Reichenau und Gallneukirchen beschlossen

Die Mitglieder der Raiffeisenbanken haben bei den jeweiligen Generalversammlungen in Hellmonsödt, Reichenau und Gallneukirchen jeweils die Verschmelzung der drei Raiffeisenbanken beschlossen. Die Vorstände gehen davon aus, dass im September diese Verschmelzung der drei Genossenschaften

im Firmenbuch eingetragen wird. Ab diesem Zeitpunkt ist der Sitz der neuen Regionalbank mit dem Namen Raiffeisenbank Region Gallneukirchen in 4210 Gallneukirchen.

Die Raiffeisenbanken Hellmonsödt, Reichenau und Gallneukirchen gehen zukünftig gemeinsame Wege und werden

zur Raiffeisen Region Gallneukirchen eGen. Die neue Bank wird das Potenzial der Wirtschaft im Einzugsgebiet noch besser nutzen können und die Leistungsfähigkeit für die Kunden steigern. Alle Standorte und Arbeitsplätze bleiben erhalten.

Die neue Bank garantiert damit Stabilität und finanzielle Sicherheit und schafft zugleich eine Perspektive für die Eigentümer der Bank, die aus der Region stammen und Mitglieder sind, sowie die Kunden und die Mitarbeiter. Gerade auch die Arbeitsplätze werden durch den Zusammenschluss langfristig gesichert. Die Raiffeisenbank Region Gallneukirchen, die nunmehr neun Bankstellen hat, fördert weiterhin wie gewohnt Soziales, Bildung, Kultur und Sport in der Region.

Durch ihre Fusion wollen die 3 Banken noch stärker für die Menschen und die Wirtschaft in der Region sein.



Raiffeisen-Plakette in Silber für Direktor Johann Kern

Im Rahmen der Generalversammlung der Raiffeisenbank Hellmonsödt wurde am 16. Juni 2019 an den Vorsitzenden des Aufsichtsrates, Herrn Dir. Johann Kern, die hohe Auszeichnung „RAIFFEISENPLAKETTE in SILBER samt Nadel und Urkunde“ durch den Vertreter des Raiffeisenverbandes OÖ, Rainer Niesner, verliehen. Damit würdigt der Raiffeisenverband OÖ und die Raiffeisenbank Hellmonsödt die langjährigen Verdienste von Dir. Johann Kern.

Herr Dir. Kern wurde 1977 in den Aufsichtsrat gewählt und übernahm bereits 1981 als Vorsitzender des Aufsichtsrates diese wichtige Führungsaufgabe. Herr Dir. Kern führt bis heute den Aufsichtsrat mit entsprechender Erfahrung und Sorgfalt, trug und trägt somit an der ständigen Fortentwicklung der Raiffeisenbank Hellmonsödt einen wesentlichen Beitrag bei. Seine Arbeit ist von Gewissenhaftigkeit, Sachkompetenz und sozialem Verständnis geprägt. Die Interessen der Kunden und Mitglieder, aber auch die betriebswirtschaftliche Komponente, sowie geordnete Risikolage sind sein Hauptaugenmerk.

In seiner bis jetzt 42 Jahre dauernden Funktion machte sich Herr Dir. Kern durch seinen Einsatz in der Genossenschaft und als Vertreter der Mitinhaber der Raiffeisenbank Hellmonsödt

stark. Herr Dir. Kern hat diese Interessen auch in diversen Gremien und Veranstaltungen des OÖ. Raiffeisensektors gebündelt und vertreten.



Herzliche Gratulation an Dir. Kern zu der verdienten Auszeichnung! v.l.n.r.: GL Wolfgang Zeirzer, Bgm. Jürgen Wiederstein, Inge Kern, Dir. Johann Kern, RVOÖ Rainer Niesner, Obmann Dir. Karl Hammer, GL Dir. Ferdinand Hammer



Freiwillige Feuerwehr

Erfolgreicher Start in die Bewerbsaison

Die Bewerbungsgruppe Hellmonsödt begann die Bewerbssaison mit dem Kuppelcup in Schmiedgassen, wo die Gruppe eine gute Leistung zeigte und somit motiviert auf die nachfolgenden Bewerbe blickte. Ein besonderer Erfolg war der Abschnittsbewerb in Feldkirchen an der Donau, bei dem die Hellmonsödter den dritten Platz in der 1. Klasse erreichten.

*Die Bewerbungsgruppe der
FF Hellmonsödt freut sich über
ihre Erfolge!*



Doch auch die Jugendgruppe startete die Bewerbssaison. Die Jugendlichen sind motiviert, trainieren zweimal wöchentlich und fahren mit Begeisterung zu den Bewerben. Dass sie in der Lage sind, sehr gute Zeiten auf der Hinderisbahn und im Staffellauf zu erreichen, zeigten auch sie beim Abschnittsbewerb in Feldkirchen.

*Der Zusammenhalt sowie
die Leistungen der Feuer-
wehr-Jugendgruppe sind
ausgesprochen gut.*



Fotos: FF Hellmonsödt



Maibaum

Erfolgreich ging auch heuer wieder das Maibaum-Aufstellen am Ortsplatz Hellmonsödt über die Bühne. Nach den Vorbereitungen stellten die Kameraden der FF Hellmonsödt mit vereinten Kräften den Baum auf. Musikalisch umrahmt von der Musikkapelle Hellmonsödt konnte der Bevölkerung ein gemütliches Beisammensitzen geboten werden.

*Ein großes Dankeschön an alle
Helfenden, an den Maibaumspender
Augustin Zeller sowie an Alice Terink,
die den Maibaum ersteigerte.*

AW Lukas Kreindl



Musikverein

Konzertwertung

Die Frühjahrs-Konzertwertung des Blasmusikverbandes Urfahr-Umgebung fand am Samstag, 6. April 2019, in Hellmonsödt statt. Die Musikkapelle Hellmonsödt mit ihrem Leiter Alexej Fedotov stellte sich in der Stufe B der fachkundigen Jury.

Es gibt (schon wieder!) ein neues Bewertungssystem des OÖBV: Bei insgesamt 10 Bewertungskriterien werden von den drei Juroren in „geschlossener Wertung“ (keine offene Wertung) die vergebenen Punkte zusammengezählt und der Mittelwert im Organigramm dargestellt.



Fotos: Johann Kindermann

Für die erreichten Punkte werden Medaillen vergeben:

70,00 – 74,99: mit Erfolg teilgenommen

75,00 – 81,99: Bronzemedaille

82,00 – 89,99: Silbermedaille

90,00 – 100,00: Goldmedaille

Beim anschließenden Gespräch mit den Juroren erhalten die Kapellmeister eine Rückmeldung zur Leistung des Orchesters. Die wochenlange Vorbereitungsarbeit der 11 Kapellen, darunter 3 Jugendmusikkapellen, wurde mit 5 Gold- und 6 Silbermedaillen belohnt. Die Musiker des Musikvereines Hellmonsödt erspielten 89 Punkte und erhielten somit eine Silbermedaille. Die Teilnahme an solchen Wettbewerben ist eine gute Standortbestimmung und garantiert eine stete musikalische Weiterentwicklung. Zahlreiche Besucher und Fans kamen zu dieser Veranstaltung und wurden von den vielen Helfern verköstigt. Dafür herzlichen Dank!



Bezirksmusikfest mit Marschwertung in Bad Leonfelden

23 Musikkapellen machten sich am Samstag, 22. Juni 2019, auf den Weg nach Bad Leonfelden zum 57. Bezirksmusikfest mit Marschwertung. Unter ihnen auch die Blasmusikkapelle aus Hellmonsödt.

Um ca. 15:45 Uhr hieß es dann für die 43 Musiker aus Hellmonsödt durch den Stabführer Roland Kapl „fertig machen zum Antreten!“. Bei herrlichem Wetter und mit viel Schwung marschierte die Kapelle ab und bog in den Stadtplatz von Bad Leonfelden ein, wo sie von vielen mitgereisten Hellmonsödtern lautstark empfangen wurde.

Die Musiker absolvierten ihr Programm mit den üblichen Marschelementen in der Leistungsstufe D standesgemäß und nun war die Zeit des Wartens gekommen. Erst am Abend wurden die Ergebnisse im Festzelt verkündet. Die Musikkapelle Hellmonsödt erhielt 89,58 Punkte und somit einen sehr guten Erfolg!



Foto: Hans Filipp, was-tuat-si.at



Verein Landleben

Drei Länderfahrt Österreich – Deutschland – Schweiz

Der Verein Landleben (Ortsbauernschaft) Hellmonsödt plante zum zweiten Mal mit der Firma Lengauer „Event Taxi“ einen mehrtägigen Ausflug. Dieses Mal waren Bregenz, die Hauptstadt von Vorarlberg, und der Bodensee unser Ziel.

Am ersten Tag kamen die Männer auf ihre Rechnung, und zwar bei der Besichtigung des „Lindner Traktorenwerks“ in Kundl und der „HolzErlebnisWelt“ in Fügen. Eine Schifffahrt bei den Rheinfällen und die Besichtigung der Stadt Friedrichshafen standen am Freitag auf dem Programm. Am nächsten Tag war die Besichtigung der Blumeninsel Mainau der Höhepunkt. Nach einer Stadtführung in Bregenz ging es am Sonntag schon wieder heimwärts, mit einer Zwischenstation in Innsbruck bei der Bergisel-Schanze. Trotz der hohen Temperaturen waren es interessante und unterhaltsame Tage, die Firma Lengauer hat alles zur besten Zufriedenheit geplant und der Chef persönlich hat uns wieder gut nach Hause gebracht. Alle Teilnehmer haben die vier Tage sehr genossen und mit einem gemütlichen Abendessen ist die Reise ausgeklungen.

Claudia Hammer



Foto: Ortsbauernschaft

Das Lindner Traktorenwerk in Kundl war vor allem für die Männer sehr interessant.

Heimatverein

Eröffnung der Jahresausstellung im Freilichtmuseum Pelmberg

Foto: Elisabeth Radlmair



Am 18. Mai 2019 konnten bei der Eröffnung der Jahresausstellung „Über's Jahr – Löstage und Bauernweisheiten“ im Freilichtmuseum Pelmberg etwa 85 Besucher begrüßt werden.

Im Rahmen des internationalen Museumstages stellte Obfrau Ursula Pötscher das Thema der heurigen Jahresausstellung vor und betonte die Bedeutung von Löstagen und Bauernregeln für die bäuerliche Arbeit, besonders in früheren Zeiten, aber auch noch heute.

Musikalisch begleitete der Gusentaler Dreiklang das Fest mit unterhaltsamen und besinnlichen Volksliedern und Karl Schöffl teilte mit den Zuhörern ein paar seiner lustigen Lebenserfahrungen. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgten die Hellmonsödter Bäuerinnen mit Kaffee und köstlichen selbstgemachten Kuchen.

Die Ausstellung kann noch bis 31. Oktober 2019, jeweils Samstag, Sonntag und Feiertag von 14:00 bis 17:00 Uhr oder nach telefonischer Voranmeldung (Tel.-Nr.: 07215 391 10 od. 07215 33 40) besucht werden.

Am 31. August und 1. September 2019, jeweils von 14:00 bis 15:30 Uhr, beschäftigen wir uns im Rahmen des Aktionswochenendes OÖ Familienkarte mit „Leben und Essen wie's früher war“, wozu wir Eltern und Kinder herzlich einladen.

Elisabeth Radlmair



Pensionistenverband

3-Tages-Ausflug ins Ausseerland

Vorsitzender Werner Eibensteiner konnte 37 Personen zu dem von Inge Gattringer bestens organisierten, mehrtägigen Ausflug vom 11. – 13. Juni begrüßen.

Die Anreise führte uns über den Pyhrnpass nach Trautenfels im Bezirk Liezen. Wir besichtigten Schloss Trautenfels, welches seine Anfänge im Mittelalter als Burg Neuhaus hatte und auf einem Felsporn am Fuße des Grimings thront. Das Schloss befindet sich heute im Besitz der Gemeinde Stainach-Pürgg und präsentiert sich Besuchern als kulturelles Zentrum für das mittlere Ennstal. Moderne architektonische Elemente überraschen in der historischen Bausubstanz. Zusätzlich zur ganzjährigen Ausstellung „Kultur- und Naturgeschichte des Bezirkes Liezen“ im Landschaftsmuseum wird derzeit auch die Sonderausstellung „Gipfelstürmen! Steirische Expeditionen zum Dach der Welt“ gezeigt. Nach dem Mittagessen im Poschenhof in Wörtschach besichtigten wir in Pürgg die Johanneskapelle und die Pfarrkirche zum Hl. Georg. Nun war noch ein Fotostopp bei der Skiflugschanze am Kulm angesagt. Danach fuhren wir zur neu erbauten Kohlröserlhütte. Wir wanderten den Rundweg im Naturschutzgebiet um den idyllischen Ödensee. Anschließend bezogen wir unser Quartier im Hotel Post in Bad Mitterndorf.



Der Anstieg zur Schiflugschanze am Kulm ist beträchtlich.



Gruppenfoto am Koppenpass

Am zweiten Tag fuhren wir nach Bad Aussee. Eine Führung mit Verkostung in der Ausseer Lebzelterei sowie ein Stadtbummel standen auf dem Programm. Über die 10 km lange Mautstraße mit 8 Kehren ging es mit dem Bus zur Tauplitz auf 1.550 m Seehöhe, wo uns ein Bummelzug erwartete. Dieser brachte uns in das auf 1.650 m gelegene Tauplitzalm-Dorf. Hier befindet sich eine Kirche mit auffälliger Giebelform. Betritt man das Innere, richtet sich der Blick sofort auf das prunkvolle Glasfenster. Werner stimmte den Andachtsjodler an und alle sangen mit. Auf diesem Seen-Hochplateau bot sich uns ein einzigartiges Bergpanorama – teilweise noch stark schneebedeckt. Im Holl-Haus, der ältesten Schutzhütte auf der Tauplitzalm, aßen wir zu Mittag. Nach dem Abendessen spielten, wie auch am Vortag, Hans auf der Ziehharmonika und Bertl mit der Teufelsgeige.

Mit einem Stadtbummel in Altaussee begann unser dritter Tag, bevor wir mit dem ersten Solarschiff Österreichs, welches bei der Produktion des James-Bond-Filmes „Spectre“ im Einsatz war, zum „Jagdhaus Seewiese“ fuhren. Mit Blick auf den Dachsteingletscher ging's mit dem Solarschiff oder für viele auch



Auf der Tauplitz liegt Mitte Juni noch immer eine Menge Schnee.

zu Fuß zurück nach Altaussee zum Bus. Wir fuhren über den Koppenpass zur letzten Station unseres Ausflugs, der Schau-Senferei AnnaMax in St. Agatha. Eine Einkehr im Seegasthof Hois'n Wirt am Ufer des Traunsees war der krönende Abschluss dieser drei, sowohl programm-, als auch wettermäßig und kulinarisch wunderschönen Tage.

Schriftführerin: Berta Wögerbauer



Seniorenbund

Muttertagsfahrt 2019

Ziel der Muttertagsfahrt war heuer das Waldviertel. Über Weitra und Schrems kamen wir nach Alt-Nagelberg zur Firma Apfelthaler. Dort wurden wir durch das Glasmuseum geleitet und konnten sehr wertvolle Kunststücke bestaunen. Im Anschluss daran gelangten wir in die Produktionshalle, wo wir die Entstehung dieser schönen Glasstücke live miterleben.



Die Herstellung der Kunststücke aus Glas ist faszinierend.



So mancher Reiseteilnehmer konnte sich selbst ein Kunstwerk schaffen.

Anschließend fuhren wir nach Heidenreichstein in die Käsemacherwelt, wo wir auch die Herstellung der verschiedenen Käsesorten miterleben durften. Das Mittagessen nahmen wir im dortigen Restaurant ein. Es konnte auch nach Herzenslust eingekauft werden. Nach der Heimfahrt ließen wir im heimatischen Gasthaus Kirchenwirt bei der Muttertagsfeier den Tag gemütlich ausklingen.

Obmann Johann Kaiser

Alpenverein

Alpenverein Ortsgruppe Hellmonsödt

Der Alpenverein erfreut sich einer großen Mitgliederzahl, bietet ein vielseitiges Betätigungsfeld und besitzt eine Basis, die vieles ermöglicht.

alpenverein
österreich



Hast du Interesse an Natur und Bergsport?
Du schätzt unsere Vereinsaktivitäten?
Du hast Ideen für Neues?

Dann nimm aktiv teil im Vorstand der AV-Ortsgruppe Hellmonsödt, melde dich bei uns – wir freuen uns auf dich!

✉ oghellmonsoedt@gmail.com

☎ Andreas Obermüller 0664 801 176 55 78

☎ Lukas Rechberger 0664 887 461 22



Sektion Fußball

Mit Stolz dürfen wir im Folgenden über eine der bislang intensivsten Saisonen der Sektion Fußball berichten:

„Dem SVH ging ein Licht auf“ – Wichtigstes Zukunftsprojekt realisiert!

Foto: David Mühlberger



Spektakuläre Montage der Flutlichtmasten Anfang April

Den Vereinsverantwortlichen war seit einigen Jahren klar, dass eine Weiterentwicklung des Hellmonsödtter Fußballs im Jugend-, wie im Erwachsenenbereich nur durch die Errichtung einer Flutlichtanlage am Hauptfeld möglich ist. Schon seit einiger Zeit tüftelte deshalb ein Team rund um Projektinitiator Walter Mühlberger intensiv daran, wie denn dieses Vorhaben realisiert werden könnte. Projektteams für die Errichtung, die Vermarktung sowie die Finanzierung wurden gegründet. Der Verein entschied sich schlussendlich für die Errichtung einer innovativen und umweltschonenden LED-Lösung und unterstützte den Bau mit einer Reihe von Eigenleistungen. Finanzielle Unterstützung kam sowohl von Seiten des Oö. Fußballverbandes, als auch von der Marktgemeinde Hell-



Das Planetenstadion erstrahlt in neuem Glanz.

monsödt. Ein großer Teil der Finanzierung war aber vom Sportverein selbst zu stemmen. Der stolze Betrag von 25.000 Euro konnte dabei mittels Crowdfunding beigesteuert werden. Zahlreiche Firmen und hunderte Privatpersonen beteiligten sich an dieser in Hellmonsödt bislang einzigartigen Aktion, die auch über die Gemeindegrenzen hinaus Anklang fand.

Für Aufsehen sorgte schließlich auch die Montage der Masten per Hubschrauber im April (siehe Foto) durch die ausfüh-

rende Firma Stich aus Kärnten. Insgesamt kann man ohne Übertreibung behaupten, dass unsere neue Flutlichtanlage ein wahres Schmuckstück ist. Die Sektion Fußball möchte sich auf diesem Weg ganz herzlich bei all jenen bedanken, die mit ihrem Einsatz und ihrer finanziellen Unterstützung einen Beitrag zu diesem zukunftsweisenden Projekt geleistet haben!

Kampfmannschaft schafft Klassenerhalt nach eindrucksvoller Aufholjagd

Die Ausgangssituation der Kampfmannschaft für die Frühjahrssaison in der Bezirksliga Nord war eine äußerst schwierige, lag man doch nach der Hinrunde abgeschlagen am letzten Platz. Unter dem neuen Trainer Walter Hochmaier gelang aber eine eindrucksvolle Frühjahrssaison und mit Rang 10 und dem damit verbundenen Klassenerhalt wurde ein Ziel erreicht, an das so mancher gar nicht mehr glaubte. Als bestes Frühjahrs-Team (7 Siege, 3 Unentschieden, 3 Niederlagen) konnten unsere Kicker in einem mitreißenden

Spiel gegen Mitkonkurrent Schweinbach vor über 500 Zusehern schon in der vorletzten Runde den Klassenerhalt sichern. Nicht genug hervorstreichen kann man dabei die Tatsache, dass dieses Vorhaben ohne kostspielige Spielerkäufe gelungen ist, sondern mit der Hellmonsödtter Stammelf der letzten Jahre. Somit erwarten uns in der nächsten Saison wieder spannende Derbys, unter anderem auch gegen unsere Nachbarn aus Altenberg, die erstmals den Aufstieg in die Bezirksliga geschafft haben. >>



>> Aus unserer Erfolgself hieß es nach dem letzten Spiel in Arnreit Abschied nehmen für ein langjähriges Urgestein des Hellmonsödter Fußballs: Nach 15 Jahren in der Kampfmannschaft hängt Torjäger Harald Oyrer seine Fußballschuhe an den Nagel (337 Meisterschaftsspiele mit 183 Toren lt. Statistik des Oö. Fußballverbandes). Sein Abschied als Aktiver wurde gemeinsam mit dem Klassenerhalt nach dem letzten Spiel gebührend gefeiert.

Auch die Reservemannschaft unter Trainer Harald Egger konnte sich im Frühjahr deutlich steigern und erreichte schlussendlich den guten 5. Tabellenrang.



Foto: Günther Lang

Die Mannschaft jubelt mit Gönner Günther Boyer über den Klassenerhalt.

Erfolgreiche erste Meisterschaftssaison für die SVH Ladies

Die SVH Ladies können eine sehr positive Bilanz ziehen: Das erste Meisterschaftsjahr in der Frauenklasse Nord/Ost konnten die Hellmonsödterinnen auf dem 5. Platz abschließen und wa-

ren damit die besten von vier Neulingen in der Liga. Am Ende wurden 12 Spiele gewonnen, 2 endeten unentschieden und 8 Spiele gingen verloren. Besonders gegen die stärkeren Teams

brachten exzellente Leistungen auch den einen oder anderen Punkt. Die Mannschaft hat sich gut weiterentwickelt, der Kader ist auch personell im Laufe der Saison gewachsen. Auch die sehr zahlreichen Fans im heimischen Planetenstadion waren mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden. Nach der ersten Saison kann man voller Stolz berichten, dass wir in Hellmonsödt eindeutig das meiste Zuschauerinteresse in der gesamten Liga hatten!

Alle hoffen natürlich, dass auch die zweite Meisterschaftssaison so erfolgreich und möglichst verletzungsfrei verlaufen wird und auch wieder zahlreiche Fans die SVH Ladies unterstützen werden.

Die SVH-Ladies vor dem letzten Saisonspiel gegen Traun (nicht am Bild: Co-Trainer Heimo Paar).



Foto: was tuat si.at

Frühjahrssaison im Nachwuchs

Insgesamt acht Nachwuchsmannschaften (U7, U8 Burschen und Mädchen, U10, U12, U13, U15, U17) nahmen im Frühjahr an den Bewerbungen des Oö. Fußballverbandes teil. Insbesondere bei den jüngeren Mannschaften steht nicht nur der sportliche Erfolg im Vordergrund, viel wichtiger ist es, dass unsere Kicker mit Freude das Fußballspielen erlernen

und ein Zusammengehörigkeitsgefühl im Verein entwickeln. Beeindruckend war dabei das Engagement der Kinder, um Spenden für unser Flutlichtprojekt zu sammeln: Dieses reichte vom Schneeschaukeln, der Entsorgung von Christbäumen, bis hin zu einer Flurreinigungsaktion im Frühjahr. Neben der langjährigen Kooperation im Nach-

wuchs mit Union Kirchschlag hat sich die Zusammenarbeit mit Union Reichenau im Jugendbereich unter Hellmonsödter Federführung bewährt. Sie wird auch im kommenden Jahr fortgesetzt.

Thomas Hammer, Gerhard Gahleitner



Sektion Judo

Gürtelprüfung

Auch heuer stellten sich wieder rund 20 Kinder der alljährlichen Gürtelprüfung. Neben einem theoretischen Teil mussten unsere Judo-Kids ihrer Graduierung entsprechende Techniken im Stand und am Boden vorzeigen. Aufgrund der gewissenhaften Vorbereitung und des Ehrgeizes der Kinder haben alle die Prüfung bestanden und dürfen nun den nächsthöheren Gürtelgrad tragen.

2. Platz beim Masters Turnier

Günter Deschka erkämpfte beim Masters Turnier in Budweis den sehr guten 2. Platz. Dabei konnte er 3 von 4 Kämpfen für sich entscheiden. Betreut wurde er vor Ort von seinem BJJ Trainer.



Foto: Zauner

Wir gratulieren allen Judo-Kindern der Sektion Hellmonsödt zur bestandenen Gürtelprüfung!

Niki schlägt Vize-Europameister

Nikolas Rechberger konnte in dieser Saison schon mehrfach aufzeigen und wichtige Punkte für das UJZ Mühlviertel in der Bundesliga holen. Nachdem er bei der BL Begegnung gegen Multikraft Wels den amtierenden deutschen Meister Maximilian Heyder zweimal geschlagen hatte, erwischte er gegen die bislang ungeschlagenen Galaxy Tigers aus Wien den zweifachen Vize-Europameister Yanislav Gerchev aus Bulgarien in der Verlängerung mit einer Fegetechnik.

Bianca Zauner

Save the Date:

Sektion Judo holt die Bundesliga wieder nach Hellmonsödt
12. Oktober 2019:
UJZ Mühlviertel gegen JU Raiffeisen Flachgau

Sektion Stocksport

EINLADUNG zum 2. Hellmonsödter Oktoberfest



Am **Samstag, 7. September 2019** heißt es ab 14:00 Uhr im Freizeitzentrum bei den Stockbahnen „o zapft is“ – mit toller Stimmungsmusik und vielen kulinarischen Schmankerln.



Wir freuen uns auf euer Kommen.
SV-Hellmonsödt / Sektion Stockschiützen

Foto: Privat



Planetenlauf

10. Hellmonsödter Planetenlauf war ein tolles Lauffest

Trotz heißer Sommertemperaturen kamen über 400 Läufer zwischen 3 und 80 Jahren aus nah und fern und auch zahlreiche Zuschauer zum Jubiläumslauf, der abermals als Green Event nachhaltig veranstaltet wurde. Den Anfang machten 153 laufbegeisterte Kinder. Die Anmeldung zu den Kinderläufen wurde dankenswerterweise mit Hilfe der Hellmonsödter Schulen abgewickelt, auch eine Lehrerstaffel nahm heuer erstmals teil.



Fotos: SVH

Die Kinder wurden vom „Planeti“, dem Maskottchen der Veranstaltung, begleitet.

Der nächste Höhepunkt war der Staffelnbewerb: 21 Kinder- und 13 Erwachsenstaffeln zu je 3 Startern sorgten für einen spannenden Bewerb. Hier beteiligten sich besonders die Hellmonsödter Vereine, lobenswert die Feuerwehr mit 5 und die Fußballer mit 6 Staffeln, aber auch der Musikverein stellte ein Team. Besonders erwähnenswert ist, dass so viele Schüler – sogar 6 Volksschulstaffeln waren am Start und auch im Ziel – an diesem Teambewerb teilnahmen und somit Teamgeist zeigten. Insgesamt 216 Kinder, der Großteil aus Hellmonsödt, bewiesen, dass die Kinder in Hellmonsödt gerne Sport betreiben und sich auch von heißen Temperaturen nicht abhalten lassen.



Die Feuerwehrleute bewiesen beim Staffelnbewerb, dass sie schnell laufen können!

Zum Abschluss ging der traditionelle Lauf über 6,5 km über die Bühne. 4 ehemalige Tagessieger und viele Spitzenläufer aus der Umgebung, die beim Jubiläumslauf dabei waren, zeigten, dass das Angebot und die Qualität beim Planetenlauf passen. Titelverteidiger Matthias Aumayr konnte sich in neuer Rekordzeit nach spannendem Rennen im Hauptlauf knapp vor dem zweifachen Sieger Franz Springer durchsetzen. Bei den Damen gewann Andrea Springer. U 18-Judo-Nationaltrainer und zugleich SVH-Judo-Sektionsleiter Ernst Hofer kam mit 15 Kämpferinnen und Kämpfern zum Lauf und wertete damit die Veranstaltung auf.

Sehr erfreulich war auch die rege Teilnahme der Hellmonsödter Läufergemeinschaft. Mehr als ein Drittel des Starterfeldes kam aus dem Veranstalterort bzw. ist Mitglied bei einem Hellmonsödter Verein. Der Schnellste war heuer zum ersten Mal Florian Böhm von der FF Hellmonsödt, der als gesamt 9. ins Ziel kam. Seine Form konnte er heuer schon beim Linz-Marathon unter Beweis stellen, als er die 42 Kilometer unter 3 Stunden bewältigte. Zweiter wurde der ebenfalls sehr erfolgreiche Marco Pilat, der bei internationalen Spartan Races antritt und dort tolle Erfolge feiert. Platz 3 ging an unsere Laufikone Johann Katzmayer. Den Damensieg holte sich zum bereits fünften Mal Katrin Lang vor Helga Baumgartner und der SVH Ladies-Spielerin Natalie Möllinger.



Gratulation den Hellmonsödter Ortsmeistern Katrin Lang und Florian Böhm!

Bei der Siegerehrung wurden Ernst Stockner aus Waidhofen an der Ybbs und der Hellmonsödter Mitorganisator Christian Kaineder geehrt, die beide bei allen 10 Läufen über 6,5 km am Start waren.

Das Organisationsteam um Robert Gahleitner bedankt sich auf diesem Wege noch bei den vielen Sponsoren, die die Veranstaltung unterstützt haben, und auch bei den zahlreichen Helfern, die für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben und ohne die eine so tolle Veranstaltung nicht möglich wäre.

Gerhard Gahleitner



Ein neuer Teilnehmerrekord von 145 Startern beim 10. Hellmonsödter Planetenlauf erfreute die Organisatoren.

URC Pelmberg

Josef Schwarz sattelte mit Candy 27 das „Beste österreichische Springpferd 2018“

Nach einer erfolgreichen Saison 2018 konnte sich der von Hans Frischeis gezüchtete Candy 27 den Titel „Bestes österreichisches Springpferd“ sichern. Er trug gemeinsam mit Team-Happy-Horse-Reiters Josef Schwarz etliche Erfolge auf nationaler und internationaler Bühne davon und verbuchte mehrere Siege in der schweren Klasse. Der 2009 geborene Candy 27, ein brauner Wallach, hatte von jungen Jahren an seine Box im oberösterreichischen Pelmberg bezogen und wurde dort ausgebildet und gefördert.

Auch im Turnierjahr 2019 sammelte Josef Schwarz mit Candy schon wieder fleißig Platzierungsschleifen und Pokale. Neben der Casino-Grand-Prix-Serie, internationalen Auftritten und dem Springturnier im Rahmen der PFERD Wels sind für Josef Schwarz natürlich die Heimturniere in Pelmberg besonders wichtig; das CSN-B* mit OOEPS Jumping Tour von 25. – 26. Mai 2019 und das CSN-C von 7. – 8. September 2019.

Josef Schwarz hat mit Candy 27 das beste österreichische Springpferd 2018 im Stall.



Foto: TEAM myrtil

OOEPS-Jumping-Tour Auftakt in Pelmberg von 25. – 26. Mai 2019

Von 25. bis 26. Mai 2019 fand auf der Anlage der Familie Schwarz in Pelmberg das Springturnier der Kategorie CSN-B* statt. Das breitgefächerte Programm wartete nicht nur mit Prüfungen bis zur schweren Klasse über 1,40 Meter auf, auch die diesjährige oberösterreichweite Springserie OOEPS JUMPING TOUR startete in Pelmberg.

Der Hausherr Josef „Pepi“ Schwarz siegte bei den Hauptbewerben am Samstag sowohl im 1,30 Meter hohen LM-Springen, als auch in der M-Prüfung über 1,35 Meter. Am Sonntag zog er mit vier weiteren Teilnehmerpaaren ins Stechen ein, eine weitere fehlerfreie Runde blieb ihm aber leider verwehrt, er kassierte leider zwei ärgerliche Abwürfe und rangierte am Ende auf dem fünften Platz. Zur Siegerin kürte sich die Amazone Anna Kittinger mit ihrem Clever Boy. Alle Ergebnisse finden Sie im Detail auf www.reitergebnisse.at.

Foto: AWÖ



INFO: BETRIEBSURLAUB VON MONTAG, 22. 07. - FREITAG, 16. 08. 2019
GROSSE WIEDERERÖFFNUNGSFEIER 17. AUGUST 2019

AB IN DEN SOMMER

KÜCHENPARTY



✓✓✓
**SOUND
CHECK**



FREIWILLIGE SPENDE
FÜR DIE SPEISEN
DER ERLÖS KOMMT EINER
LOKALEN FAMILIE
ODER VEREIN ZUGUTE

21. JULI 2019
17:00 UHR

Gasthof Post

MIT KÜCHEN
INSIDERTIPPS DER KÜCHENCREW
MAKE A NOISE

Marktplatz 5 4202 Hellmonsödt +43 7215 38600 www.ghpost.at